

Bericht zur Nachhaltigkeit
Auszug aus dem
Geschäftsbericht 2015



Publishing-System

Multimedia Solutions AG, Zürich

Press

Neidhart + Schön AG, Zürich

Beratung GRI-Nachhaltigkeitsreporting

Sustainserv, Zürich und Boston

Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt weiter an Dynamik

Die UN-Klimakonferenz in Paris, die bereits jetzt als historisch gilt, hat die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit in ihrer existenziellen Bedeutung bestätigt. Auch in unserer Branche gewinnt das Thema Nachhaltigkeit weiterhin erheblich an Dynamik. So äusserte sich zum Beispiel der Gouverneur der Bank of England, Mark Carney, eindrucksvoll zum Klimawandel und dessen potenziellen Implikationen auf die Finanzmärkte. Er wies darauf hin, dass Anleger womöglich frühzeitig über alternative, respektive nachhaltige Investments nachdenken müssen, da Anpassungen an eine CO₂-arme Wirtschaft eine erhebliche Neubeurteilung von Vermögenswerten mit sich bringen könnten. Beachtlich ist ebenso, dass ab 2016 Vorsorgeeinrichtungen in Frankreich per Gesetz den CO₂-Abdruck ihres Portfolios ausweisen. Ähnliche Bestrebungen sind in anderen Ländern im Gange.

Bereits seit vielen Jahren greift Vontobel in seiner nachhaltigen Lösungs- und Produktpalette den Umbau des Energiesystems, Ressourceneffizienz und die Bereitstellung von sauberen Technologien auf. Die zweifache Auszeichnung des Vontobel Clean Technology Fund beweist, dass unsere Analysten und Portfoliomanager zu diesen Nachhaltigkeitsthemen eine umfassende und überzeugende Kompetenz aufgebaut haben und untermauert unsere führende Position im nachhaltigen und themenbezogenen Investieren. Um den Mehrwert unserer Nachhaltigkeitsbewertungen zu prüfen, führen wir regelmässig Performance-Messungen auf unseren ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) durch. Die Ergebnisse zeigen, dass die konsequente Integration von Nachhaltigkeitsaspekten einen nachweislichen Mehrwert für unsere Kunden schaffen kann. Zudem sind wir daran, ein relevantes CO₂-Reporting für unsere ESG-Investmentlösungen aufzusetzen.

Wir sind uns unserer unternehmerischen Verantwortung für das Gemeinwohl und die Stabilität der Gesellschaften, in denen wir tätig sind, sehr bewusst. Daher haben wir 2015 unsere Rolle als «Good Corporate Citizen» weiter gestärkt und unsere Zusammenarbeit mit dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) intensiviert. Als Mitglied der Corporate Support Group des IKRK haben wir unsere Weihnachtsspendenaktion zugunsten der Flüchtlingshilfe in und um Syrien durchgeführt und zusätzlich – zum ersten Mal – eine Spendeninitiative unter unseren Mitarbeitenden lanciert. Weitere gemeinsame Aktivitäten sind für 2016 in Planung. Unser Ziel ist es, das IKRK langfristig bei seiner wichtigen Tätigkeit zu unterstützen.

Leistung schafft Vertrauen – in diesem Sinne möchten wir weiterhin unsere Nachhaltigkeitsleistung steigern und der bevorzugte Partner für eine anspruchsvolle Kundenschaft sein. Die zahlreichen Auszeichnungen für unsere Geschäftsfelder, unter anderem als «Beste Privatbank der Schweiz 2015» durch das Wirtschaftsmagazin Bilanz, zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.



Dr. Zeno Staub, CEO Vontobel

Das Nachhaltigkeitsengagement von Vontobel – strategische Komponente der Unternehmensführung

Als Finanzdienstleister ist Vontobel mit Wirtschaft und Gesellschaft aller Standorte eng verknüpft. Daher haben sowohl die Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen als auch des Betriebs einen Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung in diesem Netzwerk. Es ist für uns wirtschaftliche Notwendigkeit und ethische Verpflichtung zugleich, die nachhaltige Entwicklung in unseren Märkten in verschiedener Hinsicht zu fördern. Dazu zählen die Schaffung von attraktiven Arbeitsplätzen, das Angebot von innovativen und nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen sowie die Bezahlung von Steuern. Auch die Einsparung von Energie und Ressourcen, unser Engagement für das Gemeinwohl und der öffentliche Dialog zur Rolle der Finanzdienstleister leisten dazu einen Beitrag.

Das Leitbild bildet das Fundament für das Nachhaltigkeitsengagement von Vontobel. Die darin vom Verwaltungsrat festgelegten Werte und Handlungsprinzipien werden in zwei Grundsatzpapieren konkretisiert:

- Der Geschäftskodex legt für Mitarbeitende die Regeln für eine faire und vorausschauende Geschäftstätigkeit fest.
- Die Nachhaltigkeitsleitsätze definieren die Handlungsbereiche für die Nachhaltigkeitsstrategie.

Unser Nachhaltigkeitsengagement orientiert sich an unseren wichtigsten Anspruchsgruppen: Kunden, Aktionäre, Mitarbeitende, Gesellschaft und Umwelt (G4–24; siehe Seiten 110ff). Der Nachhaltigkeitsausschuss legt unter der Leitung des CEO gruppenweit die strategischen Stossrichtungen fest und definiert Ziele sowie geeignete Massnahmen. Dabei streben wir eine laufende Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung an. Die Erhebung von Nachhaltigkeitskennzahlen ist für uns ein wichtiges Instrument, diese Fortschritte zu messen und die Priorisierung der nächsten Schritte vorzunehmen. Im Gremium sind neben den drei Geschäftsfeldern Private Banking, Asset Management und Investment Banking alle relevanten Gruppenfunktionen vertreten. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt durch das Sustainability Management in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachabteilungen.

In unserem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht informieren wir umfassend zu allen Kennzahlen und Veränderungen. Bereits zum fünften Mal erfolgt unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den Prinzipien der Global Reporting Initiative (GRI). Im Berichtsjahr 2014 haben wir auf die G4-Richtlinie umgestellt. Die Berichterstattung für 2015 setzt dies im gleichen Sinne fort. Dabei wurde wiederum die Berichtsoption «core» gewählt. Neudarstellungen oder Korrekturen zum Vorjahr wurden keine vorgenommen (G4–22, 23). Folgende Aspekte wurden analog zu 2014 im Berichtsjahr aufgenommen und mit entsprechenden Indikatoren hinterlegt (G4–18, 19):

- Wirtschaftliche Leistung
- Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen
- Materialien
- Energie
- Emissionen
- Beschäftigung

- Aus- und Weiterbildung
- Vielfalt und Chancengleichheit
- Gleichbehandlung
- Korruptionsbekämpfung
- Compliance
- Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen
- Schutz der Privatsphäre der Kunden
- Product Portfolio
- Active Ownership

Die Berichtsgrenze entspricht, sofern nicht anders angegeben, der Vontobel Holding AG mit den im konsolidierten Jahresabschluss angegebenen Tochtergesellschaften und deren Standorten. Sofern nicht anders angegeben umfasst der Berichtszeitraum die Periode 1. Januar bis 31. Dezember 2015. Die Umweltkennzahlen beziehen sich auf die Periode 1. Oktober 2014 bis 30. September 2015. Angaben zum Konsolidierungskreis finden sich im Geschäftsbericht, auf Seite 220–221 (G4–17). Als Anbieter von Finanzprodukten setzen wir Nachhaltigkeitsaspekte auch in unseren Produkten und Dienstleistungen, in Partnerschaften und Lieferantenbeziehungen um. Nähere Informationen finden sich in den nachfolgenden Kapiteln (G4–20, 21).

Um die Bedürfnisse unserer Kunden, Mitarbeitenden, Zulieferer und Kooperationspartner besser zu verstehen und die Anliegen der Standortgemeinden und von Nicht-regierungsorganisationen aufzunehmen, ist uns ein offener Dialog wichtig. Mit verständlichen und klaren Informationen zu den verschiedenen Herausforderungen und Chancen der Umwelt-, Sozial- und Governance-Belange wollen wir unsere Anspruchsgruppen erreichen. Wichtige Instrumente dafür sind regelmässig stattfindende Umfragen mit unseren Mitarbeitenden und Kunden, aber auch gezielte Gespräche mit unseren Lieferanten. 2015 haben wir weiterhin die Ergebnisse aus der Mitarbeiter- und Kundenumfrage 2013 umgesetzt. Die Anliegen aus Mitarbeitersicht waren eine verbesserte interne Kommunikation und gezielte Förderung bei der Laufbahnentwicklung. Im Berichtsjahr wurde eine zweite globale Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Unsere Kunden bescheinigten uns mehrheitlich eine hohe Kundenzufriedenheit. Dennoch wollen wir uns auch hier verbessern und die Zufriedenheit und das Vertrauen in uns stärken (G4–25, 26, 27). Dabei sind wir auf sehr gutem Weg: Bereits zum zweiten Mal in Folge erzielte Vontobel im Private-Banking-Test des deutschen Anlegermagazins «Euro» mit seinem Anlagevorschlag die Höchstnote «sehr gut» sowie vom schweizerischen Wirtschaftsmagazins «Bilanz» die Auszeichnung «Beste Privatbank der Schweiz 2015».

Die folgenden Abschnitte zeigen auf, welche Fortschritte im Berichtsjahr erzielt wurden.

Die Kunden im Zentrum

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht, das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Kunden zu gewinnen und zu halten sowie die uns anvertrauten Vermögenswerte zu schützen und zu vermehren. Diese Aufgaben sind aufgrund erhöhter Anforderungen in der Finanzbranche und verschärfter regulatorischer Auflagen (national und global) komplexer geworden. Zusätzlich haben das Interesse der Kunden und der Anspruch auf

individuell abgestimmte Lösungen zugenommen. Schon aus ökonomischen Risikoüberlegungen spielen Nachhaltigkeitsaspekte verstärkt eine Rolle.

Für jeden unserer Kunden das richtige Produkt oder die optimale Dienstleistung anzubieten, ist daher Hauptaufgabe unserer drei Geschäftsfelder Private Banking, Asset Management und Investment Banking. In jedem Geschäftsfeld ist die Einhaltung regulatorisch vorgegebener Produktkennzeichnungspflichten obligatorisch. Im Private Banking bieten wir ein umfassendes Leistungsangebot für eine breite Palette von Finanzfragen an: von der Vermögensverwaltung über die Anlageberatung bis zur Nachlassplanung. Im Asset Management setzt Vontobel auf aktive Vermögensverwaltung und ist als Multi-Boutique mit sechs unabhängigen Kompetenzzentren aufgestellt. Das Investment Banking zählt mit seinen Produkten zu den führenden Emittenten von derivativen und strukturierten Produkten in der Schweiz und in Europa. Der Wertschriften- und Devisenhandel sowie die Wertschriften-Dienstleistungen des Transaction Banking ergänzen das Serviceangebot.

Im Geschäft mit strukturierten Produkten, in dem Vontobel in der Schweiz zu den führenden Emittenten zählt, nimmt unser Haus eine Vorreiterrolle ein: Vontobel Financial Products weist seit dem 1. Oktober 2014 neben den Vertriebsgebühren zusätzlich die Emittentenmarge der eigenen strukturierten Produkte aus und setzt damit einen neuen Branchenstandard bezüglich Kostentransparenz. Im Zuge eines sich ändernden Informationsverhaltens und der wachsenden Kundenanforderung nach mehr Interaktion arbeitet Vontobel kontinuierlich an der Weiterentwicklung seiner Derivatewebseite *derinet*[®]. So wurde der *derinews*-Blog lanciert, der erste Blog eines Schweizer Emittenten von strukturierten Produkten.

Ebenso zentral und selbstverständlich sind für uns der Schutz der Kundendaten und die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen. Beides wird durch die übergreifende Abteilung Legal & Compliance vorgegeben und kontrolliert. Im Berichtsjahr kam es zu keinen Vorfällen, bei denen die Privatsphäre der Kunden verletzt worden ist. Ebenso gab es keine Bussen wegen Nicht-Einhaltung von Vorschriften in Bezug auf die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen.

Im Private Banking ist der Kern einer guten Kundenbeziehung die individuelle Betreuung. Die Berater nehmen sich Zeit, die Wünsche und Bedürfnisse ihrer Kunden zu verstehen und auf Basis einer strukturierten Situationsanalyse eine auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Dienstleistung anzubieten. Um sicherzustellen, dass unsere Kunden nur Produkte erwerben, die ihrer persönlichen Finanzmarkterfahrung und Risikofähigkeit entsprechen, kommt hierfür seit 2013 ein speziell entwickeltes Risikoprofil zum Einsatz. Dieses wird seither laufend angepasst und verbessert. Dadurch können Berater ihre Anlageempfehlung abgestimmt auf das Risikoprofil ihrer Kunden abgeben. Diese schliesst neben der zu erwartenden Marktentwicklung auch die persönliche Erfahrung mit ein. So ist die Anlageempfehlung spezifischer auf den jeweiligen Kunden und dessen Bedürfnisse zugeschnitten. Unter unseren Privatkunden führen wir regelmässig Kundenumfragen durch. Die hohe Kundenzufriedenheit von 84% (Kundenumfrage 2013) möchten wir kontinuierlich verbessern. Eine nächste Kundenumfrage ist für 2016 vorgesehen.

Bereits 2014 haben wir damit begonnen, in der Vermögensverwaltung konsequent retrozessionsfreie Anlageklassen einzuführen. Damit tragen wir einerseits noch stärker zur Kostentransparenz in Verwaltungsmandaten bei. Andererseits ist es ein wichtiger Faktor für die Zufriedenheit unserer Kunden.

Damit unsere Berater optimal auf die Bedürfnisse unserer Kunden eingehen können, haben wir 2015 wieder in eine Reihe von Massnahmen investiert. Dabei wurde im Schulungsbereich das Training für neue Mitarbeitende des Private Banking neu aufgesetzt, um die Mitarbeitenden schneller und effektiver mit den Dienstleistungen, Produkten und Prozessen der Bank bekannt zu machen. Um die Ausbildung für Kundenberater weiter zu entwickeln und zu professionalisieren, haben wir zudem im Private Banking hierfür eine dedizierte Verantwortlichkeit geschaffen und einen Spezialisten rekrutiert. Zudem haben wir unsere länderübergreifende E-Learning-Plattform ausgebaut. Im Fokus standen dieses Jahr das Beratungsgeschäft und der Beratungsprozess. Schliesslich haben wir 2015 wieder in eine Reihe von Schulungen investiert, in denen sich die Berater fachspezifisches Know-how aneignen konnten.

Verbessert und weiter geschärft haben wir auch die Anlagekommunikation mit unseren Kunden. Neu erhalten sie im Rahmen unserer Market Updates umfassendere und transparentere Informationen, die auf dem aktuellen Marktumfeld basieren. So haben wir beispielsweise beim SNB-Entscheid zum Schweizer Franken, im Rahmen der Griechenlandkrise, bei der Ratingrückstufung von Brasilien durch S&P, bei der schwierigen Marktsituation in China, zur Zinserhöhung durch die Fed sowie beim Thema Rohstoffe zeitnah informiert.

Auch 2015 publizierten wir wieder unser Magazin für Privatkunden. Mit «Veränderung vorbereiten», «Digitalisierung» und «Erfolgreich anders» griffen wir wieder drei Schwerpunkte für eine breite und interessierte Leserschaft auf, die zudem einen engen Bezug zum Thema Nachhaltigkeit hatten. Der monatlich erscheinende Investor's Outlook widmete sich in seiner November-Ausgabe ganz dem Thema Klimawandel und beinhaltete einen Fachartikel zu nachhaltigen Anlagen.

Vontobel offeriert Privatkunden ein Vermögensverwaltungsmandat, welches Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt, breit über verschiedene Anlageklassen diversifiziert und in drei verschiedenen Anlagestrategien erhältlich ist: «Vontobel Nachhaltiges Mandat». Im Vergleich zu den klassischen Vermögensverwaltungsmandaten werden alle Anlagen ergänzend einer klar definierten Nachhaltigkeitsprüfung unterzogen. Dadurch erhält der Anleger die Möglichkeit, am Erfolg nachhaltiger Unternehmen teilzuhaben und persönliche Werte mit der Geldanlage zu kombinieren.

2015 hat Vontobel die Produktpalette für Privatkunden um eine Vorsorgelösung erweitert. Neu können Kunden im Rahmen der offenen oder gebundenen Vorsorge Vermögen aufbauen und bewahren. In Zusammenarbeit mit seinen Kooperationspartnern stellt Vontobel flexible Anlagelösungen in den Bereichen Freizügigkeit, Kadervorsorge und Säule 3a zur Verfügung. Je nach Kundenbedürfnis offeriert Vontobel Mandate oder Fondslösungen. Für die Fondslösung hat Vontobel eigene Fonds aufgesetzt. Die Vontobel Fonds «Pension Invest Yield» und «Pension Invest

Balanced» investieren weltweit und verbinden die Ziele des Kapitalerhalts und der Kapitalvermehrung mit ethischen, ökologischen und sozialen Aspekten.

Bei allen nachhaltigen Anlageprodukten arbeitet das Private Banking im Sinne des integrierten Geschäftsmodells eng mit den Spezialisten im Vontobel Asset Management zusammen. Ausserdem hat Vontobel 2015 die Zusammenarbeit mit ausgewählten externen Fondspartnern verstärkt. Ein wichtiges Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, den aktiven Wissens- und Erfahrungsaustausch mit anderen Anlage- und Finanzexperten zu intensivieren und die neu gewonnenen Erkenntnisse in unsere Investment-Entscheidungen einfließen zu lassen.

Einer der Trends, den Vontobel schon länger aktiv verfolgt, ist die Digitalisierung. Vor diesem Hintergrund hat Vontobel eine umfassende Digitalisierungsstrategie definiert, in deren Rahmen wir bereits 2014 mit dem Projekt «Vontobel Mobile Private Banking» starteten. Aufgrund der verstärkten Nutzung digitaler Medien haben wir für das Projekt eine Multi-Channel-Strategie für die Kundenkommunikation entwickelt und Anfang 2015 den digitalen Kanal «Vontobel Mobile Private Banking App» lanciert: Diese Lösung ermöglicht unseren Kunden in ausgewählten Ländern einen detaillierten Überblick über ihre Portfolios und Konten sowie Zugang zu konkreten Investment-Ideen, umfassenden Research-Informationen und aktuellen Marktkursen der wichtigsten Märkte. Kunden können sich ausserdem eine individuelle Liste mit Finanzanlagen, für die sie sich interessieren, zusammenstellen (sog. «Watchlist»). Die Messaging-Funktion gibt ihnen die Möglichkeit, direkt mit ihrem Kundenberater oder weiteren Vontobel-Ansprechpartnern in Kontakt zu treten. Im Verlauf des ersten Quartals 2016 wird eine Trading-Funktion für den einfachen Kauf und Verkauf von Titeln hinzukommen. Ausserdem werden die Informationsinhalte 2016 weiter ausgebaut. Für die Übermittlung der Daten setzen wir eine Verschlüsselungstechnologie ein, die höchsten Sicherheitsstandards entspricht. Diese mobile Lösung ist als App auf Smartphones und Tablets für iOS und Android erhältlich. Unsere Kunden haben positiv auf diese Innovation reagiert.

Auszeichnungen und Events

Für unsere Dienstleistungen und unsere Fonds haben unsere Geschäftsfelder auch 2015 Jahr wieder diverse Auszeichnungen erhalten. Im Private-Banking-Test des deutschen Anlegermagazins «Euro» erzielte Vontobel mit seinem Anlagevorschlag die Höchstnote «sehr gut». Das Magazin «Euro» führte zum achten Mal in Kooperation mit dem Münchner Institut für Vermögensaufbau (IVA) ihren jährlichen Private-Banking-Test bei 20 Banken in Deutschland durch. Dafür fand ein Mystery-Shopping mit echten Testkunden statt, in dem bewertet wurde, wie gut der ausgearbeitete Anlagevorschlag auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt war. Das Gespräch mit dem Testkunden verlief sehr zufriedenstellend und liess keine Fragen offen. Auch im Mystery-Shopping-Test des schweizerischen Wirtschaftsmagazins «Bilanz» erhielt Vontobel gute Noten und die Auszeichnung «Beste Privatbank der Schweiz 2015». Beide Auszeichnungen erhielt Vontobel zum zweiten Mal in Folge.

Vontobel Asset Management wurde als bester Fondsmanager für Euro-Unternehmensanleihen gewürdigt: Die europäische Ratingagentur FERI EuroRating Services AG und

die Verlagsgruppe Handelsblatt zeichneten den Vontobel Fund EUR Corporate Bond Mid Yield als besten Fonds in der Kategorie EURO Corporate Investment Grade in Deutschland, Österreich und der Schweiz aus.

Im Berichtsjahr hat Vontobel Asset Management drei begehrte Branchenauszeichnungen im Vereinigten Königreich gewonnen. Zwei der Preise gingen an den Vontobel Fund – Clean Technology, der dritte an die in London ansässige Fixed Income-Boutique TwentyFour Asset Management. Der Vontobel Fund – Clean Technology gewann in der Kategorie «Best Environmental Fund» bei den «2015 Sustainable Investment Awards» und wurde in der Kategorie «Natural Resources Equity» bei den «2015 Investment Week Specialist Investment Awards» zum besten Fonds gekürt. Diese Auszeichnungen untermauern unsere führende Position im nachhaltigen und themenbezogenen Investieren. TwentyFour gewann bei den «2015 Investment Week Specialist Investment Awards» den ersten Preis in der Kategorie «Specialist Fixed Income Group of the Year». TwentyFour bietet eine umfassende Palette an Fixed-Income-Strategien, unter anderem uneingeschränkte Strategien mit festverzinslichen Instrumenten und Asset-backed Securities (ABS).

Investment Banking erhielt an der diesjährigen Preisverleihung der ZertifikateAwards wie bereits 2013 und 2014 den ersten Platz in der Kategorie «Aktienanleihen». Die ZertifikateAwards gelten als führende Auszeichnung für die besten Anbieter und Produkte im deutschen Markt für Retail-Zertifikate. Verliehen werden sie von der Fachpublikation «Der Zertifikateberater» und der «Welt»-Gruppe mit Unterstützung der beiden wichtigsten Handelsplätze für Zertifikate, Börse Frankfurt Zertifikate und Börse Stuttgart.

Es ist Vontobel ein Anliegen, das Thema Nachhaltigkeit im Finanzbereich zu fördern und sich aktiv am Dialog zu beteiligen. Vor diesem Hintergrund nahmen Vertreter von Vontobel Asset Management an den Podiumsgesprächen der Responsible Investor Europe Conference 2015 und dem Impact Forum Europe in Berlin teil. Die Themen waren ESG Integration sowie Labels und Zertifizierungen für nachhaltige Anlagefonds. Zudem war Vontobel Gastgeber und Sponsor des Anlasses «Der neue Swiss Foundation Code – Impulse für eine professionelle Vermögensbewirtschaftung von Stiftungen».

Vontobel Asset Management: Qualitätszertifizierung für Anlagedienstleistungen

Vontobel Asset Management hat die Zertifizierung ISAE (International Standards for Assurance Engagements) 3402 Type 2 erhalten. ISAE 3402 ist ein globaler Prüfungsstandard für Kontrollprozesse von Dienstleistungsorganisationen. Er wurde 2011 eingeführt, hauptsächlich als Reaktion auf die aufsichtsrechtlichen Änderungen im Zuge der Finanzskandale um Enron und WorldCom, um Aktionäre und die Öffentlichkeit vor Buchhaltungsfehlern und betrügerischen Praktiken zu schützen. Die Standards wurden vom International Auditing and Assurance Standards Board festgelegt. Mit dieser Zertifizierung wird das Engagement von Vontobel Asset Management anerkannt, bei der Prozessqualität zum Nutzen der Kunden nach internationalen Grundsätzen zu verfahren.

Geschärfter Blick auf Chancen und Risiken im Anlagegeschäft

Für einen Vermögensverwalter ist die Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen im Anlagegeschäft ein zentrales Element einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie. Denn die Integration von Nachhaltigkeit in das Produkt- und Dienstleistungsportfolio ist für die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung ein sehr wirksamer Hebel. Vontobel gehört daher seit 2010 zu den Unterzeichnern der Principles for Responsible Investment (PRI), einer Initiative der Vereinten Nationen zur Förderung von Nachhaltigkeit im Anlagegeschäft, sowie zu den Unterzeichnern des Europäischen Transparenzkodex.

Nachhaltige Anlageprodukte entsprechen den Kundenbedürfnissen

Im Rahmen von Ausschreibungen wünschen private und institutionelle Kunden immer häufiger eine zusätzliche Berücksichtigung von ESG-Kriterien im Investmentprozess. Mit unseren Anlageprodukten, die Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen, können unsere Kunden sowohl finanziellen Erfolg erzielen als auch einen Beitrag an eine nachhaltige Entwicklung leisten. Dabei können sie Investmentthemen wählen, die ihren persönlichen Wertvorstellungen und Anlagezielen entsprechen. Im Vordergrund stehen hier verschiedene Fonds, welche mit unterschiedlichen Ansätzen Gesichtspunkte des globalen Wandels und des nachhaltigen Wirtschaftens berücksichtigen. Für die kontinuierliche Weiterentwicklung deckt jedes Geschäftsfeld Aufgaben der Produktentwicklung, Kundenkommunikation und Vermarktung ab. Dabei lassen wir uns von den Principles of responsible Investments (PRI) leiten und halten uns an die Vorgaben des Europäischen Transparenzkodex für Nachhaltigkeitsfonds.

In unserer Global Thematic Boutique haben wir die Fondslinie «Sustainable Global Leaders» in «mtx Sustainable Global Leaders» umbenannt. Das «mtx» ist dabei die Abkürzung für «Matrix» und leitet sich vom zugrunde liegenden Investitionsprozess des Portfoliomanagementteams ab. Unsere Bewertung basiert auf vier Pfeilern: Profitabilität, Industriepositionierung, innerer Wert sowie Überprüfung spezifischer Nachhaltigkeitskriterien (ESG: Environmental, Social, Governance). Die für jeden Sektor relevanten Themen und Herausforderungen hinsichtlich Nachhaltigkeit wurden in sogenannten «Minimum Standard Frameworks» (MSF) umfassend definiert und in neun verschiedene Themenfelder eingeteilt. Anhand dieser Nachhaltigkeitsmatrix beurteilen die Analysten die Nachhaltigkeitsleistung der Unternehmen.

Die Beurteilung der einzelnen Unternehmen nehmen hausinterne, spezialisierte Finanzanalysten vor, die zudem mehrjährige Erfahrung in der Bewertung von Nachhaltigkeitskriterien gesammelt haben. Diese gleichzeitige Expertise in der Finanz- und ESG-Analyse ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für Vontobel Asset Management, denn es gilt, die finanziell attraktiven und überdurchschnittlich nachhaltigen Unternehmen in jedem Sektor zu identifizieren: Im jeweiligen MSF müssen Unternehmen in den einzelnen Themenfeldern zumindest die definierten Minimalkriterien erfüllen, um als Investment infrage zu kommen. In ihre Analyse lassen die Analysten auch Informationen von externen Research-Agenturen (Vigeo, GMI, Inrate, Bloomberg), Berichte von Hermes Equity Ownership Services (HEOS) sowie öffentlich zugängliche NGO-Meinungen einfließen.

Wir gehen davon aus, dass Unternehmen, die die Herausforderungen aus Nachhaltigkeitssicht aktiv und langfristig angehen, in einer zunehmend globalisierten und dynamischen Welt bessere Erfolgsaussichten haben und über einen kompetitiven Vorteil verfügen. Unsere regelmässigen Performance-Messungen auf Basis der ESG-Kriterien lassen den Schluss zu, dass die Berücksichtigung von ESG-Kriterien einen klaren Mehrwert für unsere Kunden bieten kann. Insgesamt wiesen die mtX Sustainable Global Leaders Funds per Ende 2015 ein Volumen von CHF 1'008 Mio. auf.

In regelmässigen Sustainability Meetings diskutieren Analysten und Portfoliomanager die aktuellen Bewertungen und lassen das Ergebnis in den Investmentprozess einfließen. Neben der Analyse neuer Titel werden bereits erstellte MSF-Profile regelmässig überprüft, um Investitionsrisiken und -chancen frühzeitig zu erkennen. Auch der regelmässige Austausch mit Portfoliomanagern anderer Bereiche unterstützt, dass die entsprechenden Empfehlungen auch in weiteren Produkten Berücksichtigung finden – zum Beispiel in gemischten Mandaten.

Neben den mtX Sustainable Global Leaders bietet Vontobel die Themenfonds New Power, Future Resources und Clean Technology an. Diese greifen aktuelle Trends wie den Umbau des Energiesystems, Ressourceneffizienz und die Bereitstellung von Clean-Technology, sprich sauberen Technologien, auf. Per Ende 2015 wiesen diese Fonds ein Volumen von insgesamt CHF 447 Mio. auf.

Voting & Engagement

Für alle Titel in den nachhaltigen Anlagefonds macht Vontobel von den Stimmrechten Gebrauch. Bei der Ausübung des Stimmrechts arbeitet Vontobel seit 2011 mit Hermes Equity Ownership Services (HEOS) zusammen. Dies stärkt unsere Position aufgrund der Zusammenarbeit mit anderen Investoren. Der HEOS Service deckt alle Fonds, die auch nachhaltige Kriterien berücksichtigen, und Themen-Fonds von Vontobel ab: mtX Sustainable Global Leaders, mtX Sustainable Emerging Markets, mtX Sustainable Asian Leaders (ex Japan), Sustainable Swiss Equity, New Power, Clean Technology und Future Resources. Alle anderen Fonds sind durch die interne Richtlinie «Management Company Voting» abgedeckt.

Die HEOS-Richtlinien hat Vontobel geprüft und verabschiedet. Dabei liegt die Entscheidungsvollmacht für alle Stimmabgaben stets bei Vontobel: Stimmrechts- und Engagement-Vorschläge vonseiten HEOS werden von uns überprüft und je nach Sachlage geändert oder abgelehnt.

Vontobel veröffentlicht jedes Jahr einen «Voting & Engagement Report». Der Vontobel Voting & Engagement Report 2015 erscheint Mitte 2016. In 2014 wurde für die genannten Fonds an 257 Generalversammlungen zu 3'129 Traktanden abgestimmt. Dabei wurden 55% der Vorschläge angenommen, 43% abgelehnt oder wir enthielten uns (2%). Mit 41 Unternehmen führten wir zu insgesamt 101 Einzelthemen einen kritischen Dialog. 14% davon waren Umwelt-, 25% gesellschaftliche Themen und 10% betrafen Strategie und Risiko. Mit 52% lag der Schwerpunkt auch 2014 wieder klar auf Dialogen zum Thema Corporate Governance.

Zusätzlich zum formalen Engagement-Prozess haben unsere Analysten 2014 häufiger den direkten Kontakt zu den Gesellschaften gesucht. Gegenüber Samsonite hat unser Konsumgüter-Analyst die klar unterdurchschnittliche Umwelt- und Governance-Leistung thematisiert. Daraufhin hat Samsonite zugesichert, den Einsatz von gesundheitsgefährdenden Stoffen im Produktionsprozess weiter zu reduzieren. Immerhin hat das Unternehmen 2014 die Rolle des CEO von der des VR-Präsidenten getrennt, was wir eindeutig als Fortschritt betrachten. Mit Colopl führte unser IT-Analyst einen erfolgreichen Dialog zu Corporate-Governance-Themen. Detaillierte Informationen finden sich im Voting & Engagement Report unter www.vontobel.com/voting.

Alle Fonds, bei denen Nachhaltigkeitsaspekte in den Investmentprozess integriert sind, tragen das Transparenzlogo von Eurosif. Dieses garantiert, dass Anleger umfassend über Anlageprozess und Auswahlkriterien der Fonds informiert werden.

Vontobel Asset Management verwaltet zudem Nachhaltigkeits- und Themenfonds für verschiedene Kooperationspartner im Umfang von CHF 3'897 Mio. Die Beteiligung an «responsAbility», einem Spezialisten für Social Investments und Mikrofinanzanlagen, unterstützt auch die Bereitstellung von Mikrofinanzfonds und anderen innovativen Finanzprodukten.

Von Vontobel verwaltete nachhaltige und thematische Fonds

	2015	2014
Volumen nachhaltiger Fonds (Mio. CHF)	4'852	4'106
Volumen thematischer Fonds (Mio. CHF)	516	476

Nachhaltige Anlagen

	2015	2014
Volumen nachhaltiger Anlagen (Mio. CHF) ¹	6'445	5'659
Anteil nachhaltiger Anlagen (in % der AuM) ²	4.7	4.5

¹ Inklusive Volumen Strukturierter Produkte

² Ohne Volumen Strukturierter Produkte

Die Volumen nachhaltiger Anlagen bei Vontobel sind gegenüber dem Vorjahr um über 13% gewachsen. Der Anteil nachhaltiger Anlagen in Prozent der verwalteten Vermögen stieg von 4.5% auf 4.7% an. Damit ist das Wachstum in diesem Segment etwas höher ausgefallen als bei anderen Anlagen.

Keine Investitionen in kontroverse Waffen

Streubomben und Landminen sind durch internationale Konventionen geächtet. Bereits 2012 hat Vontobel eine gruppenweite Richtlinie verabschiedet, die die Investments in Hersteller solcher Waffen verbietet. Daher beginnt unser nachhaltiger Investmentprozess damit, dass Vontobel Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, konsequent ausschliesst. Stringente Prozesse stellen sicher, dass in Fonds, diskretionären Mandaten und Investitionsempfehlungen keine Hersteller von Streubomben und Landminen enthalten sind.

Vontobel Spendenstiftung

Bereits seit 2004 können Kunden über die Spendenstiftung von Vontobel verschiedene Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur, Ökologie, Bildung und Medizin fördern. Im Berichtsjahr unterstützte die Spendenstiftung zum Beispiel bereits zum zweiten Mal die Naturwerkstatt Eriwis. Die Naturwerkstatt bei Schinznach-Dorf/AG umfasst eine Fläche von 135'000 m² und beherbergt zahlreiche seltene Amphibienarten. Zudem bietet sie Vogelarten und Reptilien wie der Schling- und Ringelnatter wichtigen Lebensraum. Diese Naturwerte werden mit viel persönlichem Engagement und profundem Fachwissen erhalten. Mit ihrem Engagement will die Naturwerkstatt Eriwis die Lebensraumvielfalt und den Artenreichtum fördern. Ein weiteres Projekt, das die Vontobel Spendenstiftung 2015 unterstützte, ist der Verein Läbesruum in Winterthur. Seit 25 Jahren integriert er erwerbslose Menschen sozial und beruflich, indem er ihnen niederschwellig eine bezahlte Arbeit anbietet. Die Arbeit ermöglicht den Menschen eine Tagesstruktur, vermittelt das Gefühl gebraucht zu werden, schafft Selbstwert und schenkt vielfach auch wieder den Glauben in die eigenen Fähigkeiten. Dies alles sind Voraussetzungen, die vielen helfen, nach ihrer Zeit im Läbesruum wieder eine Stelle im regulären Arbeitsmarkt zu finden. Insgesamt richtete die Spendenstiftung im Berichtsjahr 2015 Spenden und Vergabungen in der Höhe von über CHF 840'000 aus (2014: CHF 708'000).

Mitarbeitende fördern

Die Kompetenzen und das Know-how von 1'566 Mitarbeitenden an sechs Standorten in der Schweiz und 17 Standorten im Ausland sind das wichtigste Kapital für den langfristigen Erfolg von Vontobel. Der Wettbewerb um gute Arbeitskräfte ist für uns besonders spürbar. Denn als mittelgrosser Vermögensverwalter konkurriert Vontobel hier mit den grossen Häusern, sowohl im Heimmarkt als auch im Ausland. Daher sind eine individuelle Entwicklungsplanung mit entsprechenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten besonders wichtig, um als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden. Eine weitere Komponente ist ein angenehmes Arbeitsklima, welches Diskriminierungsfreiheit garantiert sowie Vielfalt und Chancengleichheit fördert. 2015 wurden keine Diskriminierungsfälle gemeldet.

Diesen Anforderungen möchten wir bestmöglich gerecht werden. Daher legen wir grossen Wert darauf, dass unsere Mitarbeitenden ihre berufliche Entwicklung aktiv in die Hand nehmen. Im Rahmen der jährlichen Beurteilung der Verhaltenskompetenzen und der Festlegung von individuellen Leistungszielen (sog. Performance Management) für alle Mitarbeitende besteht die Möglichkeit, einen persönlichen Entwicklungsplan zu erstellen. Dieser ist Grundlage für die persönliche Laufbahnplanung und wird von den Mitarbeitenden im Dialog mit ihrem Vorgesetzten erarbeitet. Für diesen Prozess stellt Vontobel die entsprechenden elektronischen Instrumente zur Verfügung und unterstützt die Mitarbeitenden vonseiten Human Resources und Business Partner der einzelnen Geschäftsfelder. Diese Stärkung der individuellen Entwicklungsplanung ist Teil der Massnahmen, die wir aufgrund der Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung 2013 beschlossen hatten.

Anzahl Mitarbeitende nach Domizil

	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	31-12-15 Total	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	31-12-14 Total
Schweiz	376	888	1'264	353	845	1'198
Deutschland	39	44	83	36	49	85
USA	32	46	78	30	35	65
Österreich	2	1	3	3	1	4
V.A.E.	2	12	14	2	10	12
Italien	6	9	15	6	6	12
Luxemburg	7	10	17	9	8	17
Liechtenstein	10	6	16	9	5	14
Grossbritannien	12	35	47	5	6	11
Hongkong	9	7	16	9	8	17
Singapur	4	4	8	3	7	10
Schweden	0	0	0	0	1	1
Spanien	1	2	3	0	2	2
Australien	1	1	2	0	0	0
Cayman Islands	0	0	0	1	0	1
Total	501	1'065	1'566	466	983	1'449

Zahlen inklusive Lernende

Von insgesamt 1'566 Mitarbeitenden waren 1'333 Vollzeit beschäftigt. Zusätzlich zu den fest angestellten Mitarbeitenden arbeiteten per Ende 2015 88 Aushilfen bei Vontobel, die entweder über eine befristete Anstellung verfügen, oder auf Abruf für Unterstützung beigezogen werden. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Personalbestand insgesamt um ca. 8% erhöht. Dabei entfielen 65 Stellen auf die Akquisition der Finter Bank und 34 Mitarbeitende auf TwentyFour.

Zweite globale Mitarbeiterbefragung im 2015

2015 haben wir zum zweiten Mal die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden in einer globalen Mitarbeiterbefragung gemessen. Die Rücklaufquote lag bei 86% (2013: 79%). Dieser Wert ist sowohl im Vergleich mit Mitbewerbern als auch mit Unternehmen in anderen Sektoren weit überdurchschnittlich. Im Vergleich zur Befragung 2013 konnten wir uns in allen 13 Kategorien verbessern. Die Umfrage hat ergeben, dass die grosse Mehrheit der Mitarbeitenden stolz auf die hervorragende Reputation ist, die ihr Arbeitgeber im Markt genießt, und sie sich darum gerne mit der Marke Vontobel assoziieren lassen. Unser globales Wachstum setzt aber auch voraus, dass wir unsere Teams noch internationaler aufstellen und Diversity als Teil unserer Kultur verstehen.

Hinsichtlich der persönlichen beruflichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten haben unsere Mitarbeitenden klar eine Verbesserung gegenüber 2013 festgestellt. Die ergriffenen Massnahmen werden weitergeführt und wo nötig ergänzt. Als Reaktion auf die Mitarbeiterbefragung 2013 haben wir auch die interne Kommunikation verstärkt. Die diversen internen Kommunikationsmassnahmen zeigen Wirkung, was sich in einer verbesserten Informationsweitergabe zeigt. Wir führen diese Massnahmen darum aktiv weiter.

Die Umfrage hat auch ergeben, dass das Bewusstsein für die Themen Diversity & Inclusion gestärkt werden soll. Für das weitere Vorgehen haben wir daher drei Fokusfelder definiert: Geschlecht, Nationalität und Demografie. Innerhalb von jedem Fokusfeld haben wir passende und realistische «Aspirationen 2020» formuliert. In diesem Rahmen sind entsprechende Massnahmen definiert worden, welche nun in die Umsetzung gehen. Im Fokusfeld Geschlecht geht es darum, die Anzahl Frauen auf Senior-Management-Ebene kontinuierlich zu steigern. Beim Fokusfeld Nationalität möchten wir uns analog zu unseren Zielmärkten aufstellen und gleichzeitig die «Swissness» gewährleisten, die unsere Kunden wünschen. Schliesslich gilt es, im Fokusfeld Demografie für einen ausgewogenen Altersmix zu sorgen.

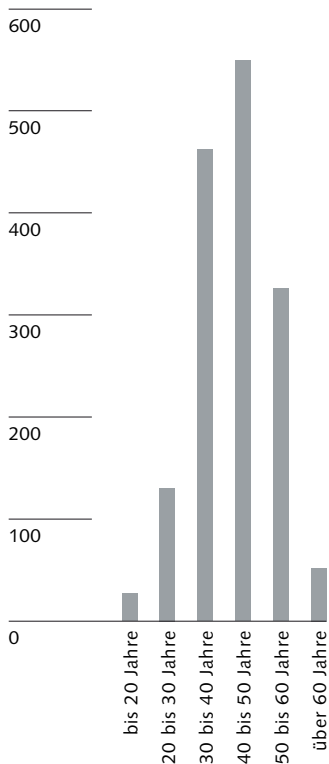
Zentral für die Personalplanung sind den Bedürfnissen der Geschäftsfelder angepasste und langfristige Nachfolgeregelungen. Auch hier achten wir auf die Fokusfelder Diversity & Inclusion. Die Anzahl der verschiedenen Nationalitäten blieb 2015 im Vergleich zum Vorjahr weitestgehend stabil. Die Durchmischung über verschiedene Altersstufen zeigt, dass die meisten Mitarbeitenden im Alter zwischen 30 und 50 Jahren sind. Um das Potential dieser Altersgruppe mit den Personalbedürfnissen der Geschäftsfelder in Einklang zu bringen, ist eine gezielte Förderung wichtig.

Nationalitäten Mitarbeitende	31-12-15		31-12-14	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Schweiz	1'048	67	1'000	69
Deutschland	173	11	168	12
Österreich	18	1	17	1
Italien	64	4	50	3
USA	64	4	59	4
Spanien	13	1	11	1
Frankreich	23	1	20	1
Grossbritannien	55	4	24	2
Andere	108	7	100	7
Total	1'566	100	1'449	100

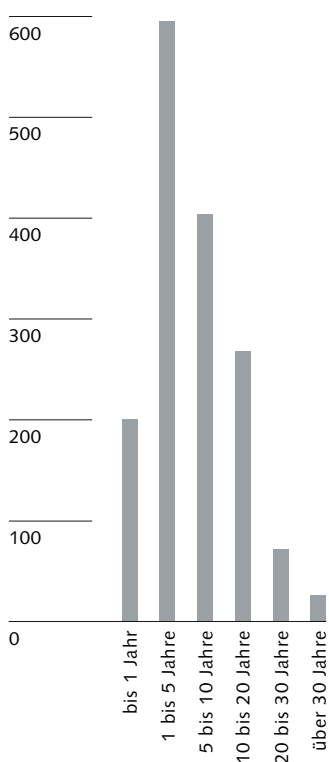
Altersstruktur	31-12-15		31-12-14	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
bis 20 Jahre	27	2	26	2
20 bis 30 Jahre	132	8	122	8
30 bis 40 Jahre	468	30	450	31
40 bis 50 Jahre	556	36	516	36
50 bis 60 Jahre	330	21	285	20
über 60 Jahre	53	3	50	3
Total	1'566	100	1'449	100

Altersstruktur Verwaltungsrat	31-12-15		31-12-14	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
30 bis 40 Jahre	1	14	0	0
40 bis 50 Jahre	1	14	1	14
50 bis 60 Jahre	3	43	3	43
über 60 Jahre	2	29	3	43
Total	7	100	7	100

Altersstruktur 2015



Dienstaltersstruktur 2015



Dienstaltersstruktur

	31-12-15		31-12-14	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
bis 1 Jahr	201	13	202	14
1 bis 5 Jahre	595	38	551	38
5 bis 10 Jahre	404	26	351	24
10 bis 20 Jahre	268	17	252	17
20 bis 30 Jahre	72	4	71	5
über 30 Jahre	26	2	22	2
Total	1'566	100	1'449	100

Gezielte Aus- und Weiterbildungsmassnahmen

Im Fokus der diesjährigen internen Aus- und Weiterbildungsmassnahmen stand unter anderem das neu gestaltete Leadership Curriculum, welches die Geschäftsleitung aktiv in die Programme involviert, und die Erweiterung des Angebotes mit eLearning Modulen wie zum Beispiel das «Vontobel Ambassador». Für neue Mitarbeitende ist die Absolvierung verschiedener Module Pflicht. Ausserdem findet viermal jährlich der «Welcome Day» statt. An diesem Begrüssungstag stellen sich die Geschäftsfelder vor, und die neuen Mitarbeitenden erhalten wertvolle Informationen zu Strategie, Ziele und Kultur von Vontobel. Ab 2016 wird die Teilnahme am Welcome Day für alle Mitarbeitenden ab Rang Director obligatorisch sein. Für neue Mitarbeitende mit Führungsverantwortung haben wir 2015 das zusätzliche Modul «Manager Onboarding» eingeführt. Die Teilnahme an diesem Modul ist obligatorisch. Hier geht es darum, die Führungskultur von Vontobel kennenzulernen und zu verinnerlichen. Daneben wurden 2015 in der Vontobel Academy wieder zahlreiche interne und externe Kurse zu Fach-, Persönlichkeits- und Führungsthemen angeboten. Die Ausbildungsausgaben waren sowohl absolut als auch pro Kopf im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig.

Das Programm «Seitenwechsel» bietet Senior Managern die Gelegenheit, ihre persönlichen und führungsbezogenen Kompetenzen weiterzuentwickeln. Die Führungskräfte verbringen eine Woche in einer sozialen Institution – die Auswahl reicht von Behindertenwohnheimen über Suchtkliniken bis zu Asylzentren – und erleben dort ein komplett neues Arbeitsumfeld und dadurch einen Perspektivenwechsel. Auch im Berichtsjahr haben Manager aus allen Geschäftsfeldern am Programm teilgenommen. Sie haben den Einsatz als bereichernd empfunden und gaben durchwegs positives Feedback.

Vontobel ist überzeugt, dass sich der Lohn ausschliesslich an den Fähigkeiten und der Funktion einer Person bemessen sollte. Daher führt Vontobel zur Lohngleichheit weder im Einzelnen noch nach Geschlecht Messungen durch. Das Entlohnungskonzept ist darauf ausgerichtet, die Mitarbeitenden auf allen Stufen zu motivieren, gemeinsame und individuelle Ziele zu erreichen. Dabei steht eine ganzheitliche Betrachtungsweise im Zentrum. Das Vergütungssystem von Vontobel ist derart ausgestaltet, dass die Interessen aller Anspruchsgruppen in hohem Masse in Einklang gebracht werden. Im langfristig ausgerichteten Aktienbeteiligungsplan werden zudem auch Risikoaspekte berücksichtigt. Damit werden für die Mitarbeitenden Anreize zur Förderung des langfristigen Erfolgs und der Stabilität von Vontobel geschaffen, entsprechend den von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA formulierten Grundsätzen. Das Vergütungssystem von Vontobel hat folgende Ziele: Es unterstützt eine leistungs-, risiko- und tea-

orientierte Kultur, es fördert das unternehmerische Denken und Handeln bei den Mitarbeitenden, es motiviert die Leistungsträger zu einem langfristigen Engagement im Unternehmen und es positioniert Vontobel als konkurrenzfähigen Arbeitgeber. Nähere Angaben dazu finden sich im Vergütungsbericht (Geschäftsbericht 2015, Seite 61 ff.).

Rangstruktur nach Geschlecht 2015

	Anzahl Frauen	Anteil Frauen	Anzahl Männer	Anteil Männer
Mitarbeiter	146	52%	134	48%
Kader	235	45%	284	55%
Direktion	120	16%	641	84%
Gruppenleitung	0	0%	6	100%
Total	501	32%	1'065	68%
Verwaltungsrat	2	29%	5	71%

Teilzeitquote nach Geschlecht 2015

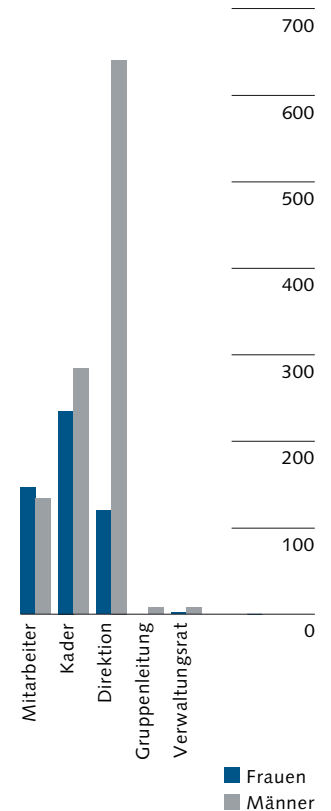
	Anzahl Frauen	Anteil Frauen	Anzahl Männer	Anteil Männer	Anzahl Total	Anteil Total
20 – 49%	20	4%	6	1%	26	2%
50 – 79%	63	13%	31	3%	94	6%
80 – 99%	68	13%	45	4%	113	7%
100%	350	70%	983	92%	1'333	85%
Total	501	100%	1'065	100%	1'566	100%

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Teilzeitquoten insgesamt wenig verändert: Der Anteil der Frauen, die Teilzeit arbeiten, ist von 31% auf 30% leicht gesunken, während jener der Teilzeit arbeitenden Männer konstant bei 8% blieb. Teilzeitangestellte geniessen bei Vontobel grundsätzlich dieselben Sozialleistungen wie Vollzeitangestellte. Für befristet Angestellte oder Aushilfen ist das Leistungsangebot eingeschränkt.

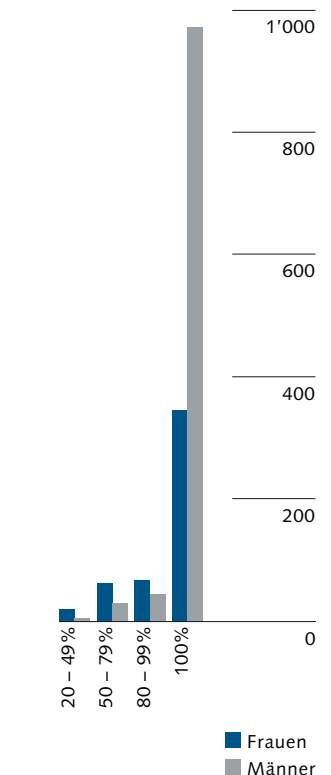
Umfassendes Engagement für attraktive Arbeitsbedingungen

Zu einer gezielten Personalentwicklung gehört auch, attraktive Arbeitsbedingungen anzubieten. Daher fördern wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unsere Leistungen für Mütter und Väter gehen sowohl beim Mutterschafts- als auch beim Vaterschaftsurlaub über das gesetzliche Minimum hinaus: Ab dem sechsten Dienstjahr gewähren wir einen sechsmonatigen Mutterschaftsurlaub mit voller Entschädigung, bei kürzerer Dienstzeit einen viermonatigen. Väter kommen in den Genuss von fünf Tagen Vaterschaftsurlaub. Vontobel ist seit mehreren Jahren Mitglied von Childcare Service, einer Organisation, die zu Kinderbetreuungsfragen berät und Kinderkrippen betreibt, sowie bei kcc group (globegarden), die Familien ganzheitliche Kinderbetreuungs-lösungen anbietet. Wo immer betrieblich möglich, versucht Vontobel, auf Wunsch von Mitarbeitenden Teilzeitanstellungen zu bieten – auch in Kaderfunktionen. In begründeten Fällen haben unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit, im Home Office zu arbeiten. Seit 2015 besteht das Angebot, zusätzlich einzelne Ferientage einkaufen zu können.

Rangstruktur nach Geschlecht 2015



Teilzeitquote nach Geschlecht 2015



Des Weiteren engagiert sich Vontobel für die Gesundheit der Mitarbeitenden. Um diese zu stärken, bietet das betriebseigene Restaurant am Hauptsitz täglich gesunde Mahlzeiten an. Dabei sind das Salatbuffet, Vorspeise und Hauptgang sowie offene Getränke gratis, das Dessert ist kostenpflichtig. In den Bürogebäuden sind Stationen mit frischen Früchten aufgestellt, an denen sich die Mitarbeitenden jederzeit bedienen können. Im selbstorganisierten Vontobel-Sportclub können sie zudem für einen Ausgleich zum Arbeitsalltag sorgen. Vor diesem Hintergrund hat Vontobel das Ziel, in jedem Bürogebäude den Mitarbeitenden eine angemessene Garderobeninfrastruktur anzubieten. Daher wurde in einem Gebäude am Standort Zürich die bestehende Damengarderobe modernisiert und erweitert.

Bei der Ausstattung neuer Arbeitsplätze oder bei Umbauten werden in der Regel elektrisch höhenverstellbare Arbeitspulte eingebaut, die als Stehpulte genutzt werden können. Denn im Büro empfiehlt die Arbeitswissenschaft heute eine gezielt geförderte Steh-Sitz-Dynamik. Studien belegen den Nutzeffekt: Die Sitzzeiten der Mitarbeitenden reduzieren sich um bis zu 30%, gesundheitliche Beschwerden nehmen ab.

Im Berichtsjahr beteiligte sich Vontobel zum zehnten Mal am Nationalen Zukunftstag. An diesem Tag öffnen Hunderte von Betrieben, Organisationen, Fach- und Hochschulen in der ganzen Schweiz ihre Türen. Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse sind eingeladen, enge Bezugspersonen (Eltern, Pateneltern, Tanten, Onkel) an die Arbeit zu begleiten. Am Vormittag erfahren die Kinder im gemeinsamen Programm spannende Fakten über die Bank. Die verbleibende Zeit – Mittagessen und Nachmittag – verbringen die Kinder mit ihrer Bezugsperson. 2015 haben über 60 Kinder am Zukunftstag bei Vontobel teilgenommen.

Fluktuation und Ausbildung	2015	2014
Fluktuationsrate (in %)	11.4	11.8
Ausbildungskosten (1'000 CHF)	1'618	1'720
Ausbildungskosten (CHF/FTE ¹)	1'083	1'178
Anzahl Lernende	29	24

1 FTE = Full Time Equivalent

Die Fluktuationsrate hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verringert und lag 2015 bei 11.4%. Insgesamt verliessen 73 Frauen und 101 Männer das Unternehmen. Die Abgänge nach Alter sehen folgendermassen aus: unter 24: 3, 25–39: 76, 40–54: 68, 55–64: 23, über 65: 4. Demgegenüber wurden im Berichtsjahr total 240 neue Mitarbeitende eingestellt (83 Frauen und 157 Männer). Die Neueinstellungen nach Alter: unter 24: 24, 25–39: 134, 40–54: 75, 55–64: 6, über 65: 1.

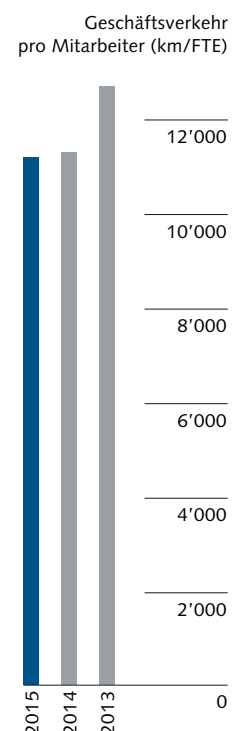
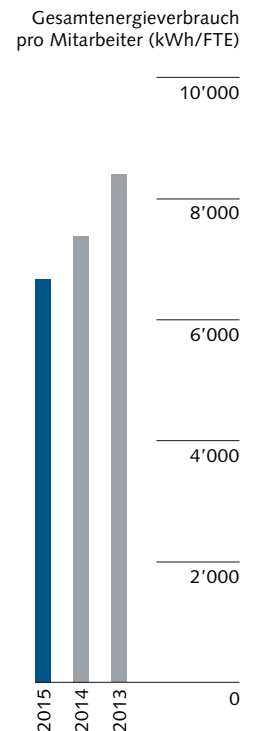
Auch 2015 bot Vontobel zukünftigen Berufsleuten mit 29 Lehrstellen (inkl. einer Praktikumsstelle) attraktive Ausbildungsplätze. Gleichzeitig profitiert Vontobel davon, dass damit gut ausgebildete, junge Fachkräfte für eine Festanstellung zur Verfügung stehen. In der Schweiz sind alle Mitarbeitenden bis und mit Kader der Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen der Bankangestellten (VAB) des Arbeitgeberverbandes der Banken in der Schweiz (AVG) unterstellt.

Umwelt- und Klimaschutz

Umweltfreundliche und klimaschonende Prozesse haben einen hohen Stellenwert für Vontobel. Wir erheben jährlich umfangreiche Umweltdaten, um unsere Fortschritte messen zu können. Der ressourcenschonende Einsatz von Materialien, Energieeffizienz und die Reduzierung von Treibhausgasemissionen spielen bei betrieblichen Prozessen eine ausschlaggebende Rolle. Um das gezielte Management dieser Aspekte kümmert sich der Nachhaltigkeitsausschuss, den das Sustainability Management koordiniert. Der Ausschuss tagt in der Regel zweimal jährlich unter Leitung des CEO und mit Beteiligung von Human Resources, Operations, Legal & Compliance sowie Vertretern der Geschäftsfelder. Beschlüsse gehen zur Umsetzung direkt an die entsprechenden Linienverantwortlichen. 2015 hat der Nachhaltigkeitsausschuss drei neue Projekte für die Klimaneutralität von Vontobel im Zeitraum 2015–2017 ausgewählt. Dieses Mal legte der Ausschuss den Schwerpunkt auf die Themen Wald, Wasser und Deponiegas, da dies die separat bezogenen GoldPower-Zertifikate sinnvoll ergänzt. Mit Projekten in Brasilien, China und Kenia achtete der Ausschuss zudem auf eine breite regionale Diversifikation. Informationen zu den Projekten finden sich auf www.vontobel.com/Nachhaltigkeit.

Die erste Tabelle auf Seite 102 zeigt die absoluten Umweltkennzahlen, während die zweite Tabelle die Zahlen pro Vollzeitstelle ausweist. Zur Einsparung von Energie achten wir bei Auswahl und Umbau von Geschäftsliegenschaften konsequent auf die Realisierung umweltschonender und energieeffizienter Massnahmen. Dazu gehören hohe Energiestandards und eine gute Dämmung der Gebäudehülle. Bei Neu- und Umbauten ist energiesparende LED-Beleuchtung Standard. Wo immer möglich stellen wir auch in bestehenden Gebäude auf LED-Beleuchtung um, da sich damit Strom- und Unterhaltskosten massiv senken lassen und bei der Entsorgung kein Sondermüll anfällt. Im Berichtsjahr hat Vontobel am Standort Bern die gesamte Beleuchtung auf LED umgestellt. Am Hauptsitz in Zürich wurden einzelne Flächen umgerüstet – für 2016 ist hier im gesamten Gebäude die Umrüstung auf LED-Lampen vorgesehen.

Im Rahmen unserer Digitalisierungsstrategie haben wir den Erscheinungsrhythmus des Kundenmagazins derinews von monatlich auf alle zwei Monate umgestellt. Gleichzeitig wurde der derinews-Blog lanciert, der erste Blog eines Schweizer Emittenten von strukturierten Produkten. Damit möchten wir das Potenzial des Web 2.0 (Social Media) voll ausschöpfen und gleichzeitig den Papierverbrauch reduzieren.



Umweltkennzahlen absolut	2015 ¹	2014 ¹	2013 ¹
Gesamtenergieverbrauch (MWh)	9'447	10'164	11'141
Strom (MWh)	6'362	6'804	7'447
Wärme (MWh)	2'709	2'986	3'469
Fernwärme/-kälte (MWh)	376	374	225
Geschäftsverkehr (1'000 km)	15'773	15'553	16'812
Papierverbrauch (t)	155	161	198
Anteil Recyclingpapier (%)	29	19	13
Anteil Papier mit FSC-Label (%)	87	88	80
Wasserverbrauch (Trinkwasser, m³)	18'217	17'432	17'509
Abfallmenge (t)	218	265	254
Recyclingquote (%)	49	67	67
Treibhausgasemissionen total (CO₂-Äquivalente in t)²	3'513	3'884	4'039
Treibhausgasemissionen Scope 1 und 2 (CO ₂ -Äquivalente in t) ^{2,3,4}	1'174	1'447	1'432
Treibhausgasemissionen Scope 3 (CO ₂ -Äquivalente in t) ^{2,5}	2'339	2'437	2'607

- 1 Zahlen jeweils basierend auf Periode vom 1. Oktober im Vorjahr bis 30. September
- 2 Definition gemäss Greenhouse Gas Protocol
- 3 Davon 108 t CO₂-Äquivalente aus Geschäftsreisen mit eigener Flotte (Scope 1)
- 4 Die mit dem Stromverbrauch assoziierten Treibhausgasemissionen von 349 t CO₂-Äquivalente werden gemäss «market-based approach» nach Greenhouse Gas Protocol Scope 2 Standard ausgewiesen. Nach «location-based approach» betragen diese 1'050 t CO₂-Äquivalente.
- 5 Davon 1'538 t CO₂-Äquivalente aus Geschäftsreisen mit Flugzeugen, Mietfahrzeugen, Zug. Weitere abgedeckte Scope-3-Kategorien: Vorkette der Energieproduktion, Wasser, Papier, Abfälle.

Umweltkennzahlen pro Vollzeitstelle (FTE²)	2015 ¹	2014 ¹	2013 ¹
Gesamtenergieverbrauch (kWh/FTE)	6'677	7'365	8'390
Strom (kWh/FTE)	4'497	4'930	5'608
Wärme (kWh/FTE)	1'915	2'164	2'612
Fernwärme/-kälte (kWh/FTE)	265	271	170
Geschäftsverkehr (km/FTE)	11'149	11'271	12'660
Papierverbrauch (kg/FTE)	110	116	149
Wasserverbrauch (Trinkwasser, l/FTE)	12'876	12'632	13'185
Abfallmenge (kg/FTE)	154	192	191
Treibhausgasemissionen total (CO₂-Äquivalente in kg/FTE)³	2'483	2'815	3'014
Treibhausgasemissionen Scope 1 und 2 (CO ₂ -Äquivalente in kg/FTE) ³	830	1'049	1'055
Treibhausgasemissionen Scope 3 (CO ₂ -Äquivalente in kg/FTE) ³	1'653	1'766	1'959

- 1 Zahlen jeweils basierend auf Periode vom 1. Oktober im Vorjahr bis 30. September
- 2 FTE = Full Time Equivalent
- 3 Definition gemäss Greenhouse Gas Protocol

Der Rückgang beim Gesamtenergieverbrauch und bei der Abfallmenge ist im Wesentlichen auf die Sanierung eines Geschäftsgebäudes zurückzuführen. Der Papierverbrauch ist weitgehend stabil geblieben. Bislang verfügt Vontobel über keine verbindlichen Ziele zur Reduktion des Papierverbrauchs. Jedoch sollen über 90% des verwendeten Papiers das FSC-Label tragen oder aus Recyclingpapier bestehen.

Zur Kompensation der CO₂-Emissionen ist das gesamte Unternehmen seit 2009 durch Zertifikate klimaneutral gestellt. In Zusammenarbeit mit South Pole Group unterstützen wir mit unseren Kompensationen ein Forstprojekt in Brasilien, ein Projekt zu Deponiegas in China sowie ein Wasser- und Herdprojekt in Kenia. Auf unserer Website finden sich detaillierte Informationen zu den einzelnen Projekten.

Bereits seit 2013 bezieht Vontobel global für alle Standorte Strom aus erneuerbaren Quellen. Wenn möglich direkt, ansonsten indirekt durch das Produkt «Gold Power» von South Pole. «Gold Power» ermöglicht den Kauf von erneuerbarem Strom unabhängig vom tatsächlichen Strombezug. Dadurch wird der Ausbau der globalen Kapazität für die Produktion von Strom aus erneuerbaren Quellen gefördert.

Neues Entsorgungskonzept für elektronische Geräte

Elektronische Geräte müssen im Geschäftsbetrieb hohen Anforderungen und Ansprüchen genügen. Sobald dies nicht mehr gewährleistet war, hat Vontobel diese Geräte bisher als Elektromüll entsorgt. Viele der entsorgten Geräte waren aber noch funktionsfähig und können in einem Non-Profit-Umfeld nach wie vor zuverlässig zum Einsatz kommen. Zudem ist eine Verlängerung der Nutzungsdauer von elektronischen Geräten auch aus ökologischen Überlegungen sinnvoll. Daher hat Vontobel 2015 entschieden, noch funktionsfähige elektronische Geräte künftig an die Stiftung Berg aus Gossau ZH abzugeben. Wie bisher werden die Datenträger vorher aus den entsprechenden Geräten entfernt und zerstört.

Personalrestaurant: Erfolgreiche Teilnahme am Programm «One Two We»

Das 2013 in unserem Personalrestaurant eingeführte Programm «One Two We» und das in diesem Zusammenhang eingeführte «One Climate Menu» wurde auch im Berichtsjahr beibehalten. Im Schnitt gab unser Partner SV Group pro Tag 668 Menüs an Mitarbeitende und Gäste ab. «One Two We» ist ein Nachhaltigkeitsprogramm, das in Zusammenarbeit mit dem WWF Schweiz entstand. Ziel des Programms ist es, vermehrt Menüs anzubieten, die vor allem saisonale Produkte, weniger Flugwaren, weniger Fleisch und mehr Getreide statt Reis verarbeiten und so den Fussabdruck in der Lebensmittelkette verkleinern. Mit den getroffenen Massnahmen sank der CO₂-Ausstoss des Personalrestaurants um mehr als 14%. Die Gründe hierfür sind weniger Flugware und Fleisch, dafür mehr Früchte und Gemüse. Der Einkauf von Flugware sank von über 2.6 Tonnen auf 590 Kilogramm. Dank des One Climate Menu konnte der Konsum von Fleisch um weit über eine Tonne gesenkt werden. Mit dem Ausbau des vegetarischen Angebots stieg die Einkaufsmenge der Warengruppe Früchte und Gemüse in den vergangenen zwei Jahren von 51 auf 62 Tonnen. Insgesamt reduzierte sich die CO₂-Belastung pro Hauptmahlzeit von 3.17 auf 2.72 kg CO₂. Seit Programmstart von «One Two We» hat das Personalrestaurant Uto rund 108 Tonnen CO₂ eingespart.

Engagement für nachhaltige Mobilität

Erneut hat sich Vontobel im Bereich nachhaltige Mobilität engagiert. Abermals erfolgreich war die Teilnahme am Programm «Bike to Work»: 69 Mitarbeitende in 15 Velo-teams fuhren trotz der hohen Sommertemperaturen insgesamt 12'525 Kilometer mit dem Velo ins Büro. Bei einer CO₂-Äquivalenz von 160g/km (gemäss Bundesamt für Statistik der CO₂-Austoss eines durchschnittlichen Schweizer Mittelklassewagens)

entspricht dies einer CO₂-Einsparung von 2'004 kg. Ausserdem hat 2015 Vontobel für die Abteilung Mail Services (interne Spedition) zwei Citroën Berlingo Elektrofahrzeuge angeschafft. Der Entscheid fiel zugunsten von Elektrofahrzeugen, weil ein Elektromotor die Nutzungsanforderungen von Mail Services am besten meistert: die Mitarbeitenden von Mail Services fahren ausschliesslich Kurzstrecken in der Stadt, und der Motor muss sehr oft abgestellt und neu gestartet werden. Ein weiterer Vorteil sind die geringeren Wartungskosten als bei einem diesel- oder benzinbetriebenen Fahrzeug. Am Hauptstandort von Mail Services wurde eine Ladestation eingerichtet.

Vertreter von Vontobel beteiligten sich im Berichtsjahr erneut am Mobilitätsdialog für grosse Unternehmen der Stadt Zürich. Dieses Jahr wurden der «Stadtverkehr 2025» mit dem Schwerpunktthema Europaallee, das Projekt «Züri Velo» und «WeAct» diskutiert und bewertet.

Monatliche Travel-Statistiken sollen Reisen zukünftig stärker hinterfragen und helfen, Einsparungen zu erzielen. Zusätzlich sollen die Mitarbeitenden Geschäftsreisen vermehrt durch Video-Konferenzen ersetzen.

Umfassende Massnahmen stellen die Einhaltung geltender Gesetze und regulatorischer Anforderungen sicher

Mit umfassenden Massnahmen stellt Vontobel die Einhaltung von Gesetzen und regulatorischen Anforderungen sicher. Dies ist insbesondere für die Vermeidung von Reputationsrisiken essentiell. Sämtliche Geschäftsbereiche werden daher im Rahmen der gruppenweiten Risikoanalyse und unter Anwendung adäquater Compliance-Prozesse kontinuierlich auf Gesetzeskonformität untersucht. Auf Kundenseite liegt der Hauptfokus der Risikoanalyse auf Risiken durch Geldwäscherei (inkl. Terrorismusfinanzierung). In diesem Zusammenhang werden «Politically Exposed Persons» in einem speziellen Monitoring-Prozess überwacht.

Neue Mitarbeitende erhalten bei Arbeitsantritt eine entsprechende Schulung zu Compliance-Richtlinien sowie das Mitarbeiterhandbuch. Dies umfasst neben verschiedenen konkreten Vorschriften und Handlungsanleitungen auch den Geschäftskodex. Die jeweils aktuelle Version des Handbuchs ist auf dem Intranet publiziert. Um ein diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld zu gewährleisten, ist darin das Prinzip der Nicht-Diskriminierung ebenfalls klar verankert. Im Berichtsjahr wurden keine Fälle von Diskriminierung bekannt.

Periodische Schulungen sensibilisieren unsere Mitarbeitenden immer wieder für Compliance-Aspekte bestehender bzw. neuer rechtlicher oder regulatorischer Vorgaben. So beugen wir der Verletzung interner und externer Regeln und Vorschriften vor. 2015 fanden gruppenweit weitere Schulungen zum Thema FATCA (Foreign Account Tax Compliance Act) statt. Ziel von FATCA ist die Sicherstellung der Besteuerung von im Ausland gehaltenen Konten sowohl von natürlichen als auch juristischen Personen, die in den USA steuerpflichtig sind. FATCA – als extraterritoriale Anwendung von US-amerikanischem Steuerrecht – verlangt grundsätzlich von allen ausländischen Finanzinstituten, dem US-Fiskus periodisch und automatisch die Identität und Vermögenswerte der von ihnen betreuten US-Kunden zu melden.

Zudem fanden bereichsspezifische Schulungen zu ausgewählten Themen statt. Dazu zählten beispielsweise Schulungen zu den Neuerungen im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz zur Umsetzung der 2012 revidierten Empfehlungen der Groupe d'action financière und der Vereinbarung über die Standesregeln zur Sorgfaltspflicht der Banken (VSB 16). Weitere Schwerpunkte waren die Verhinderung der Geldwäscherei (Transaktionsabklärung, Know Your Customer, Verhinderung der Terrorismus-Finanzierung) und die Einhaltung von Cross-Border-Vorschriften. Vontobel hat zudem diverse Weisungen überarbeitet, um den aktuellen internen und externen Anforderungen Rechnung zu tragen. Bei mutmasslichen Verletzungen von gesetzlichen oder regulatorischen Bestimmungen, bankinternen Richtlinien oder ethischen Standards haben Mitarbeitende die Möglichkeit, diese Vorfälle im Rahmen eines «Whistleblowing»-Systems anonym zu melden.

Corporate Citizenship: Unser Engagement für Kultur und Gesellschaft stiftet Mehrwert

Für Vontobel hat gesellschaftliche Verantwortung eine lange Tradition: das Markenversprechen «Leistung schafft Vertrauen» möchte Vontobel auch in seiner Rolle als Good Corporate Citizen erfüllen. Eingebunden in ein globales Wirtschaftssystem profitiert das Unternehmen insbesondere in seinem Heimmarkt von vorbildlichen Rahmenbedingungen – sei es im Hinblick auf hohe Ausbildungsstandards, die gute Infrastruktur oder politische Stabilität. Vor diesem Hintergrund tragen wir für das Gemeinwohl, den Zusammenhalt und die Stabilität der Gesellschaften, in denen wir tätig sind, Verantwortung.

Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, müssen wir als erstes die Bedürfnisse unserer Kunden sowie unsere Risiken im Blick haben und langfristig wirtschaftlich erfolgreich sein. Auf dieser Basis und unter Einhaltung ethischer Geschäftsstandards leisten wir einen Beitrag für die Volkswirtschaft. Als Arbeitgeber, Steuerzahler und aktiver Teilhaber am Wirtschaftsleben, zum Beispiel als Einkäufer und Investor, tragen wir an unseren Standorten zur regionalen Wertschöpfung bei. Dazu zählen die jährlich abzugebenden Unternehmenssteuern genauso wie die Bezahlung von Löhnen und die Bereitstellung von Finanzdienstleistungen für private und institutionelle Kunden.

Die Wertschöpfung nahm gegenüber dem Vorjahr um fast 15% zu und die Bank entrichtete um 15% höhere fiskalische Abgaben. Die von der Vontobel Holding AG entrichtete Dividendensumme ist durch das verbesserte Konzernergebnis 2014 erneut angestiegen.

Ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	2015	2014
Wertschöpfung (Mio. CHF) ¹	755.4	658.5
Fiskalische Abgaben (Mio. CHF) ²	47.3	41.2
Bezahlte Dividende (Mio. CHF)	86.7	83.5

1 Ertrag abzüglich Sachaufwand und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten

2 Beinhaltet Gewinnsteuern, Kapitalsteuern sowie übrige Steuern und Abgaben

Darüber hinaus kauft Vontobel zahlreiche Dienstleistungen und Produkte bei externen Partnern ein. Hierzu zählen Facility-Management-Dienste, IT-Infrastruktur, Gestaltung und Herstellung von Druckmaterialien, Verpflegung und Reinigung. Nach Möglichkeit arbeiten wir mit lokalen Dienstleistern zusammen und sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert. Vontobel legt im eigenen Betrieb Wert auf hohe Umwelt- und Sozialstandards und erwartet auch von seinen Geschäftspartnern, dass sie die Umwelt schonen und gute Sozialstandards bieten. Details dazu sind in den «Richtlinien für die Nachhaltige Beschaffung der Bank Vontobel» festgelegt. Diese regeln Themen wie Arbeitsbedingungen, Kinder- und Zwangsarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Die Einkaufsrichtlinien sind auf www.vontobel.com ersichtlich und Teil der allgemeinen Einkaufsrichtlinien von Vontobel.

Vontobel engagiert sich für Kultur und Bildung

Einen Teil des Mehrwerts, den wir schaffen, möchten wir an die Gesellschaft zurückgeben. Denn renommierte Kulturinstitutionen und -ereignisse tragen zu Standortattraktivität und Lebensqualität bei. Kultur ist auf Investitionen angewiesen, weshalb Vontobel der Kulturförderung eng verbunden ist. Unser erster Fokus liegt hierbei momentan auf der klassischen Musik. Ein weiterer Schwerpunkt ist unser Engagement für die moderne Kunst. Und im Bereich Bildung ist es uns ein Anliegen, Plattformen zu unterstützen und zu initiieren, die eine Auseinandersetzung zu aktuellen Fragen unserer Zeit ermöglichen.

Vontobel ist Themensponsor des Lucerne Festival im Sommer, eines der weltweit renommiertesten Festivals der klassischen Musik. Zudem ist Vontobel auch einer der Hauptförderer der American Friends of Lucerne Festival. Das NZZ Podium ist die Veranstaltungsreihe der Neuen Zürcher Zeitung zu Themen unserer Zeit. In Referaten und Diskussionen anerkannter Experten werden aktuelle Fragen und Herausforderungen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft erörtert. Die Podien finden sechs- bis achtmal jährlich statt und haben 2015 diese Themen aufgegriffen: Schönheit und Lifestyle, die Zukunft des Banking, Kampf um die Ukraine, Überwachungskultur und Lateinamerika. Vontobel ist seit Beginn Partner und Sponsor des NZZ Podium.

Beim Thema Moderne Kunst engagieren wir uns – nebst dem Aufbau einer eigenen Kunstsammlung mit dem Fokus auf zeitgenössische Fotografie – an ausgewählten Standorten für Spitzeninstitutionen der modernen Kunst. So gehört Vontobel zu den Förderern der Freunde der Pinakothek der Moderne e.V. in München (PIN). Hier engagiert sich Vontobel beispielsweise für die jährliche PIN.PARTY, dem Fest des Vereins, zu dem auch eine Benefizauktion gehört.

Weiter gehört Vontobel zu den Unterstützern der international bedeutenden Munich Security Conference (MSC). Im Laufe der vergangenen fünf Jahrzehnte hat sich die Münchner Sicherheitskonferenz (MSC) zu einem zentralen Treffen der internationalen «strategic community» entwickelt, auf dem Staats- und Regierungschefs, Minister, Leiter internationaler und Nichtregierungs-Organisationen, CEOs und andere Fachleute die wichtigsten sicherheitspolitischen Herausforderungen debattieren. Eine Studie der University of Pennsylvania hat die MSC 2015 erneut als beste «Think Tank Conference» der Welt beurteilt.

Vontobel ist es ein wichtiges Anliegen, die akademische Forschung zu Finanz- und Anlagethemen zu fördern. Daher hat Dr. Hans Vontobel, ehemaliger Ehrenpräsident des Verwaltungsrates, persönlich noch zu Lebzeiten an der Universität Zürich die Professur für Financial Engineering ins Leben gerufen. Die Forschungsprojekte der Professoren und Studenten liefern wichtige Impulse für unsere Arbeit.

Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz spenden wir einen wesentlichen Teil der zurückerstatteten CO₂-Abgaben an die Stiftung, die damit Projekte zur Verbesserung der Energieeffizienz bei kleinen und mittleren Unternehmen finanziert. Im Berichtsjahr unterstützte die Klimastiftung beispielsweise ein ausgeklügeltes Kälte- und Wärme-Management für die Firma G. Bopp + Co. AG, das WindRail Modul von Anergdy, neue Kunststoff-Spritzgiessmaschinen für die Plaston AG sowie Gewächshäuser für eine nachhaltige Salatproduktion der Firma CombaGroup. Diese Projekte wirken sich auch positiv auf das Wirtschaftswachstum und die Effizienzsteigerung der Schweizer Wirtschaft aus.

Engagement fürs Gemeinwesen: Serving Communities

Weiter wollen wir uns für Themen und Projekte engagieren, die für die Stabilität und Weiterentwicklung des Gemeinwesens relevant sind. Vontobel hat für sein gesellschaftliches Engagement drei Schwerpunkte gewählt:

- Initiativen, die Begünstigte befähigen, sich aus eigener Kraft eine Existenz aufzubauen bzw. ihre Zukunftsperspektive zu verbessern
- Engagements, die junge Menschen darin fördern, sich entsprechend ihrer Begabungen und Fähigkeiten zu entwickeln
- Projekte, die akute Notlagen vor Ort adressieren

So engagiert sich Vontobel aktiv beim Schweizer Finanzdienstleister IndigoDigital. Dieser hat eine Dienstleistung entwickelt, die Bürgern von Ländern mit unterentwickeltem Finanzsystem umfassende Finanzdienstleistungen zugänglich macht. Die Plattform funktioniert ausschliesslich über Mobiltelefonie: Zahlungsverkehrsleistungen, etwa für Arbeitsmigranten aus Drittweltstaaten, können zu einem Bruchteil der heutigen Transferkosten abgewickelt werden. Vontobel hält eine Finanzbeteiligung und bietet fachliche Unterstützung. Mit der finanziellen und fachlichen Unterstützung dieses Projekts leistet Vontobel einen wichtigen Beitrag aus entwicklungspolitischer und sozialer Perspektive: Der Zugang zu Finanzdienstleistungen, «financial inclusion» genannt, ist ein zentraler Faktor bei der Armutsbekämpfung und übrigens seit mehr als 100 Jahren in vielen europäischen Ländern ein Bürgerrecht.

Ausserdem ist Vontobel Mitglied der Corporate Support Group des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (IKRK). Das IKRK und ausgewählte Schweizer Unternehmen haben diese Gruppe mit dem Ziel gegründet, eine innovative und langfristige Partnerschaft aufzubauen – eine Partnerschaft, die in den kommenden Jahren effiziente humanitäre Hilfe leisten will. 2015 hat Vontobel seine Weihnachtsspendenaktion zugunsten der Flüchtlingshilfe in und um Syrien durchgeführt: Für jede Weihnachtskarte, die Vontobel 2015 verschickte, überwies die Bank eine Spende an das IKRK. Zusätzlich zu dieser Spende lancierte Vontobel zum ersten Mal eine Spendeninitiative unter allen Mitarbeitenden. Hinzu kam ein lokales Engagement für das

Kinderspital Zürich (Kispi): In der Adventszeit haben Vontobel Mitarbeitende am Standort Bleicherweg in Zürich einen Marktstand vor dem Gebäude aufgebaut und an die Passanten wärmenden Punsch ausgeteilt. Pro Becher wurde ein Spendenbetrag fürs Kispi überwiesen. Insgesamt konnte Vontobel eine Spendensumme von über CHF 40'000 tätigen.

Neben der finanziellen Unterstützung leistet auch die Vermittlung von Wissen einen Beitrag zugunsten der Gemeinschaft. Zahlreiche Mitarbeitende von Vontobel geben ihr Fachwissen im Rahmen von Referententätigkeiten an internen Schulungsveranstaltungen sowie an externen Aus- und Weiterbildungsinstituten weiter. Dadurch kann das Know-how intern verbreitet und die Öffentlichkeit für die komplexen Zusammenhänge in den Finanzmärkten und ihre Bedeutung für die Schweizer Wirtschaft sensibilisiert werden.

Vontobel ist ein aktives Mitglied verschiedener Organisationen und Netzwerke

Um den aktiven Erfahrungsaustausch zu gewährleisten, engagiert sich Vontobel in verschiedenen Organisationen und Netzwerken. Dort setzen wir uns insbesondere für eine verstärkte Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in der Finanzindustrie ein. So war Vontobel als Mitglied von Swiss Sustainable Finance und des Forums Nachhaltige Geldanlagen am 27. Oktober 2015 Gastgeber und Sponsor der Veranstaltung «Der neue Swiss Foundation Code – Impulse für eine professionelle Vermögensbewirtschaftung von Stiftungen». SwissFoundations, der Verband der Schweizer Förderstiftungen, stellte gemeinsam mit verschiedenen Experten den neuen Code vor und diskutierte die Chancen, welche er für Stiftungen mit sich bringt, und die Auswirkungen, die er auf deren Vermögensbewirtschaftung hat. Rund 100 Teilnehmende folgten den Ausführungen der Referenten und Panelisten.

Zum Ende des Berichtsjahres ist Vontobel als Direktmitglied aus dem Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) in Deutschland ausgeschieden. Künftig möchte Vontobel mit dem FNG punktuell via den schweizerischen Verband Swiss Sustainable Finance allfällige Aktivitäten umsetzen.

Vontobel ist Mitglied bei folgenden Organisationen für eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung und Finanzindustrie

- **Swiss Sustainable Finance (SSF)**, stärkt die Position der Schweiz im internationalen Markt für nachhaltige Finanzen durch Information, Ausbildung und die Förderung von Wachstum. Zu den Mitgliedern und Netzwerkpartnern des 2014 gegründeten Vereins zählen Finanzdienstleister, Investoren, Universitäten und Business Schools, die öffentliche Hand sowie andere interessierte Organisationen. Vontobel ist Gründungsmitglied von SSF und hat den Aufbau des Verbands wesentlich unterstützt.
- **Klimastiftung Schweiz**, eine Stiftung, die Projekte zur Verbesserung der Energieeffizienz bei kleinen und mittleren Unternehmen finanziert. Vontobel zählt zu den Gründungsmitgliedern dieser Organisation und ist sowohl im Stiftungs- als auch im Beirat vertreten.
- **Öbu**, ein Schweizer Unternehmensverband für Nachhaltigkeits- und Management-Themen, der durch die Bereitstellung von praktischen Hilfsmitteln und Know-how eine nachhaltige Wirtschaftsweise fördert.
- **Energieagentur der Wirtschaft (EnAW)**, gegründet von Wirtschaftsverbänden mit dem Ziel, bei ihren Mitgliedern die Steigerung der Energieeffizienz und die Reduktion der CO₂-Emissionen zu fördern.
- **Principles for Responsible Investment (PRI)**, eine Erklärung der Vereinten Nationen. Mit deren Unterzeichnung im Jahr 2010 hat sich Vontobel verpflichtet, die sechs Prinzipien zur breiten Integration von Nachhaltigkeit in die Anlageprozesse schrittweise umzusetzen.
- **Forum per la Finanza Sostenibile**, das italienische Forum für nachhaltige Geldanlagen.

Die Integration von Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen ist eine langfristige Aufgabe. Vontobel wird sich weiterhin für alle Belange einer nachhaltigen Unternehmensführung engagieren. Über unsere Fortschritte informieren wir regelmässig auf www.vontobel.com/Nachhaltigkeit.



GRI G4 Content Index

Dimensionen/Indikatoren		Wesentlichkeit/ Auslassungs- gründe	Seitenzahl im Nachhaltigkeitsbericht/ (Geschäftsbericht)
Strategie und Analyse			
G4-1	Vorwort des CEO	a.	3/(85)
G4-2	Nachhaltigkeitsrisiken, Chancen und Auswirkungen	a.	3/(85)
Organisationsprofil			
G4-3	Name der Organisation	a.	(241)
G4-4	Marken, Produkte und Dienstleistungen	a.	(8, 9, 22, 24, 26)
G4-5	Hauptsitz der Organisation	a.	(228, 241)
G4-6	Anzahl Länder, in denen das Unternehmen aktiv ist	a.	(8, 241)
G4-7	Eigentümerstruktur und Rechtsform	a.	(33)
G4-8	Absatzmärkte	a.	(22, 24, 26)
G4-9	Grösse der Organisation	a.	13/(95)
G4-10	Anzahl Mitarbeitende	a.	14/(96)
G4-11	Mitarbeitende mit Kollektivvereinbarungen	a.	18/(100)
G4-12	Lieferkette der Organisation	a.	24/(106)
G4-13	Wesentliche Veränderungen während der Berichtsperiode	a.	(221)
G4-14	Anwendung des Vorsorgeprinzips	a.	3/(137, 85)
G4-15	Unterstützung externer Initiativen	a.	24/(106)
G4-16	Mitgliedschaften	a.	27/(109)
Ermittelte wesentliche Aspekte und Grenzen			
G4-17	Konsolidierungskreis gemäss Jahresabschluss	a.	5/(87)
G4-18	Bestimmung des Berichtsinhalts	a.	4/(86)
G4-19	Wesentliche Aspekte	a.	4/(86)
G4-20	Wesentliche Aspekte und Berichtsgrenzen innerhalb der Organisation	a.	5/(87)
G4-21	Wesentliche Aspekte und Berichtsgrenzen ausserhalb der Organisation	a.	5/(87)
G4-22	Unternehmensveränderungen gegenüber dem Vorjahr	a.	4/(86)
G4-23	Signifikante Veränderungen bezüglich Umfang und Berichtsgrenzen gegenüber dem Vorjahr	a.	4/(86)
Einbindung von Stakeholdern			
G4-24	Relevante Stakeholdergruppen	a.	4/(86)
G4-25	Identifikation und Auswahl der Stakeholder	a.	5/(87)
G4-26	Engagement mit Stakeholdergruppen	a.	5/(87)
G4-27	Durch Stakeholder vorgebrachte Anliegen	a.	5/(87)
Berichtsprofil			
G4-28	Berichtszeitraum	a.	5/(87)
G4-29	Datum des letzten Berichts	a.	Feb 2015
G4-30	Berichtszyklus	a.	4/(86)
G4-31	Ansprechpartner für Fragen zum Bericht	a.	(240)
G4-32	Gewählte Berichtsoption	a.	4/(86)
G4-33	Externe Prüfung	a.	Keine ext. Prüfung
Unternehmensführung			
G4-34	Führungsstruktur	a.	(32)
Ethik und integrität			
G4-56	Werte, Prinzipien, Standards und Normen der Organisation	a.	4/(86)

Dimensionen/Indikatoren		Wesentlichkeit/ Auslassungs- gründe	Seitenzahl im Nachhaltigkeitsbericht/ (Geschäftsbericht)
Wirtschaft			
G4-EC1	Direkter erwirtschafteter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	w.	23/(105)
G4-EC1-FS	Community Investments	w., p.A.	13, 23/(95, 105)
G4-EC2	Folgen des Klimawandels, Chancen und Risiken		
G4-EC3	Umfang der betrieblichen sozialen Zuwendungen	w.	(73)
G4-EC4	Finanzielle Zuwendungen von der öffentlichen Hand		
G4-EC5	Gehälter und Mindestlöhne		
G4-EC6	Einstellung von lokalem Führungspersonal		
G4-EC7	Investitionen in Infrastruktur und unterstützte Dienstleistungen	w., p.A.	13, 23/(95, 105)
G4-EC8	Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	w.	23/(105)
G4-EC9	Ausgaben für lokale Lieferanten		
Umwelt			
G4-EN1	Materialeinsatz	w.	20/(102)
G4-EN2	Einsatz von Recyclingmaterial	w.	20/(102)
G4-EN3	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	w.	20/(102)
G4-EN4	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation		
G4-EN5	Energieintensität	w.	20/(102)
G4-EN6	Verringerung des Energieverbrauchs	w.	20/(102)
G4-EN7	Energieeinsparungen bei Produkten und Dienstleistungen		
G4-EN8	Gesamtwasserentnahme		
G4-EN9	Beeinträchtigte Wasserquellen		
G4-EN10	Verwendung von rückgewonnenem Wasser		
G4-EN11	Grundstücke in Schutzgebieten oder angrenzend an Schutzgebiete		
G4-EN12	Auswirkungen von Aktivitäten auf die Biodiversität in Schutzgebieten		
G4-EN13	Geschützte oder renaturierte Lebensräume		
G4-EN14	Gesamtzahl der gefährdeten Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN)		
G4-EN15	Direkte Treibhausgasemissionen	w.	20/(102)
G4-EN15-FS	Treibhausgasemissionen resultierend aus Business Reisen	w.	20/(102)
G4-EN16	Indirekte Treibhausgasemissionen	w.	20/(102)
G4-EN16-FS	Indirekte Treibhausgasemissionen des Portfolios		
G4-EN17	Weitere indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 3)	w.	20/(102)
G4-EN17-FS	Weitere Treibhausgasemissionen resultierend aus Business Reisen	w.	20/(102)
G4-EN18	Intensität der THG-Emissionen	w.	20/(102)
G4-EN19	Reduzierung der THG-Emissionen	w.	20/(102)
G4-EN20	Emissionen von Ozon abbauenden Stoffen		
G4-EN21	NOx, SOx und andere signifikante Emissionen		
G4-EN22	Gesamtvolumen der Abwassereinleitung		
G4-EN23	Gesamtgewicht des Abfalls		
G4-EN23-FS	Anteil Papier und IT Produkte am Gesamtabfall		
G4-EN24	Anzahl und Umfang signifikanter Verschmutzungen		
G4-EN25	Gefährlicher Abfall		
G4-EN26	Abwasser und Biodiversität		
G4-EN27	Massnahmen zur Reduzierung der ökologischen Auswirkungen durch Produkte und Dienstleistungen		
G4-EN28	Zurückgenommenes Verpackungsmaterial		
G4-EN29	Wesentliche Bussgelder und nicht-monetäre Strafen wegen Umweltvergehen		

Dimensionen/Indikatoren		Wesentlichkeit/ Auslassungs- gründe	Seitenzahl im Nachhaltigkeitsbericht/ (Geschäftsbericht)
Umwelt (Fortsetzung)			
G4-EN30	Umweltauswirkungen verursacht durch den Transport		
G4-EN31	Umweltschutzausgaben und -investitionen		
G4-EN32	Neue Lieferanten, die bezüglich Umweltaspekten geprüft wurden		
G4-EN33	Umweltauswirkungen in der Lieferkette		
G4-EN34	Beschwerden bezüglich Umweltauswirkungen		
Arbeitspraktiken und Menschenwürdige Beschäftigung			
G4-LA1	Anzahl neu eingestellter Mitarbeiter und Mitarbeiterfluktuation	w.	18/(100)
G4-LA2	Betriebliche Leistungen	w.	17/(99)
G4-LA3	Rückkehr nach Elternurlaub		
G4-LA4	Mitteilungsfristen bezüglich wesentlicher betrieblicher Veränderungen		
G4-LA5	Mitarbeitende in Gesundheits- und Arbeitssicherheitsausschüssen		
G4-LA6	Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage, arbeitsbedingte Todesfälle		
G4-LA7	Risikokontrolle und Programme bezüglich schwerer Krankheiten		
G4-LA8	Arbeitsschutzthemen		
G4-LA9	Durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung		
G4-LA10	Weiterbildungsprogramme	w.	16/(98)
G4-LA11	Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung für Mitarbeitende	w.	13/(95)
G4-LA12	Mitarbeiterstruktur und Zusammensetzung des Managements	w.	15/(97)
G4-LA13	Verhältnis des Grundgehalts von Frauen gegenüber Männern		
G4-LA14	Neue Lieferanten, die nach Arbeitspraktiken überprüft wurden		
G4-LA15	Wesentliche Auswirkungen bezüglich Arbeitspraktiken in der Lieferkette		
G4-LA16	Beschwerden bezüglich Arbeitspraktiken		
Menschenrechte			
G4-HR1	Investitionsverträge mit Klauseln/Prüfungen zu Menschenrechtsfragen		
G4-HR1-FS	Verwaltetes Vermögen, welches nach Menschenrechtsaspekten geprüft wird		
G4-HR2	Weiterbildung in Bezug auf unternehmensrelevante Menschenrechtsfragen		
G4-HR3	Gesamtzahl Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Massnahmen	w.	13/(95)
G4-HR4	Gefährdung der Vereinigungsfreiheit und des Rechtes auf Kollektivverhandlungen		
G4-HR5	Risiko von Kinderarbeit		
G4-HR6	Risiko von Zwangs- oder Pflichtarbeit		
G4-HR7	Anteil des zu Menschenrechtsaspekten geschulten Sicherheitspersonals		
G4-HR8	Zahl der Vorfälle, in denen Rechte der Ureinwohner verletzt wurden		
G4-HR9	Geschäftsstandorte die im Hinblick auf Menschenrechtsverletzungen geprüft werden		
G4-HR10	Neue Lieferanten die nach Menschenrechtskriterien überprüft wurden		
G4-HR11	Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette und ergriffene Massnahmen		
G4-HR12	Beschwerden aufgrund von Menschenrechtsverletzungen		
Gesellschaft			
G4-SO1	Programme und Verfahren zur Einbindung lokaler Gemeinden		
G4-SO2	Auswirkungen der Geschäftsvorgänge auf das lokale Gemeinwesen		
FS13	Zugang zu Finanzdienstleistungen in wirtschaftlich wenig erschlossenen Regionen		
FS14	Initiativen zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzdienstleistungen in wirtschaftlich wenig erschlossenen Regionen		
G4-SO3	Überprüfung der Geschäftsbereiche auf Korruptionsrisiken	w.	22/(104)
G4-SO4	Mitarbeiterschulung zur Korruptionsprävention	w.	22/(104)

Dimensionen/Indikatoren		Wesentlichkeit/ Auslassungs- gründe	Seitenzahl im Nachhaltigkeitsbericht/ (Geschäftsbericht)
Gesellschaft (Fortsetzung)			
G4-SO5	Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen		
G4-SO6	Zuwendungen an Politiker und Parteien		
G4-SO7	Klagen wegen wettbewerbswidrigem Verhalten		
G4-SO8	Geldwert wesentlicher Bussgelder		
G4-SO9	Neue Lieferanten, die bezüglich Auswirkungen auf das Gemeinwesen geprüft wurden		
G4-SO10	Gesellschaftliche Auswirkungen in der Lieferkette		
G4-SO11	Beschwerden bezüglich gesellschaftlicher Auswirkungen		
Produktverantwortung			
G4-PR1	Produkt- und Dienstleistungskategorien die auf Sicherheit und Auswirkungen auf die Gesundheit geprüft werden		
G4-PR2	Verletzung von Vorschriften und Verhaltensregeln zu Produktrichtlinien zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit		
G4-PR3	Informationen über Produkte und Dienstleistungen	w.	5/(87)
G4-PR4	Verletzung von Vorschriften zur Produktkennzeichnung		
G4-PR5	Umfragen zur Kundenzufriedenheit	w.	6/(88)
G4-PR6	Verkauf verbotener oder umstrittener Produkte		
G4-PR7	Verletzung des Werbe- und Wettbewerbsrechts		
G4-PR8	Verlust von Kundendaten	w.	6/(88)
G4-PR9	Bussen wegen Nichteinhaltung von Vorschriften in Bezug auf die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen	w.	6/(88)
Finanzsektor spezifische Kennzahlen			
FS6	Business Lines aufgeteilt nach Region, Grösse und Sektor	w., p.A.	(23, 25, 27)
FS7	Beitrag von Produkten und Dienstleistungen zum Aufbau von Social Capital	w., p.A.	10/(92)
FS8	Beitrag von Produkten und Dienstleistungen für einen ökologischen Mehrwert		
FS10	Portfolio basiertes Engagement für soziale und ökologische Themen	w.	10/(92)
FS11	Vermögen, welches nach ökologischen und sozialen Gesichtspunkten untersucht wird	w.	12/(94)

a. = allgemeine Standardangaben (zwingend zu berichten)

w. = wesentlich für Vontobel

FS = Financial Sector: für den Finanzsektor spezifische GRI-Kennzahlen

p.A. = Auslassungen aufgrund partieller Abdeckung. Wir sind bemüht, die notwendige Datengrundlage in den nächsten Jahren auszubauen.

Schweiz Zürich

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 59 00
vontobel.com

Bank Vontobel AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 71 11

Vontobel Asset Management AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 287 71 50

Harcourt
Vontobel Asset Management AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 62 00
harcourt.ch

Vontobel Swiss Wealth Advisors AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 287 81 11

Vontobel Fonds Services AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 74 77

Vontobel Securities AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 71 11

Basel

Bank Vontobel AG
Niederlassung Basel
St. Alban-Anlage 58
CH-4052 Basel
Telefon +41 58 283 21 11

Bern

Bank Vontobel AG
Niederlassung Bern
Spitalgasse 40
CH-3000 Bern 7
Telefon +41 58 283 22 11

Genf

Banque Vontobel SA
Niederlassung Genf
Rue du Rhône 31
CH-1204 Genf
Telefon +41 58 283 25 00

Vontobel Swiss Wealth Advisors SA
Niederlassung Genf
Rue du Rhône 31
CH-1204 Genf
Telefon +41 22 809 81 51

Lugano

Bank Vontobel AG
Niederlassung Lugano
Via al Forte 1
CH-6901 Lugano
Telefon +41 58 283 23 11

Luzern

Bank Vontobel AG
Niederlassung Luzern
Schweizerhofquai 3a
CH-6002 Luzern
Telefon +41 58 283 27 11

Australien Sydney

Vontobel Asset Management Australia Pty Ltd.
Level 20, Tower 2, 201 Sussex St
NSW-Sydney 2000
Telefon: +61 2 9006 1284

China

Hongkong
Vontobel Asset Management Asia Pacific Ltd.
3601 Two International
Finance Centre
8 Finance Street, Central
HK-Hongkong
Telefon +852 3655 3990

Vontobel Wealth Management (Hong Kong) Ltd.
3601 Two International
Finance Centre
8 Finance Street, Central
HK-Hongkong
Telefon +852 3655 3966

Deutschland

Frankfurt am Main
Bank Vontobel Europe AG
Niederlassung Frankfurt am Main
WestendDuo
Bockenheimer Landstrasse 24
D-60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 695 99 60

Vontobel Financial Products GmbH
WestendDuo
Bockenheimer Landstrasse 24
D-60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 297 208 11

Hamburg

Bank Vontobel Europe AG
Niederlassung Hamburg
Sudanhaus
Grosse Bäckerstrasse 13
D-20095 Hamburg
Telefon +49 40 638 587 0

Köln

Bank Vontobel Europe AG
Niederlassung Köln
Auf dem Berlich 1
D-50667 Köln
Telefon +49 221 20 30 00

München

Bank Vontobel Europe AG
Alter Hof 5
D-80331 München
Telefon +49 89 411 890 0

Grossbritannien

London
Bank Vontobel Europe AG
Niederlassung London
22 Sackville Street, 3rd Floor
GB-London W1S 3DN
Telefon +44 207 255 83 00

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung London
22 Sackville Street, 3rd Floor
GB-London W1S 3DN
Telefon +44 207 255 83 00

TwentyFour Asset Management LLP
24 Cornhill
GB-London EC3V 3ND
Telephone +44 207 015 89 01
twentyfour.com

Italien Mailand

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung Mailand
Piazza degli Affari, 3
I-20123 Mailand
Telefon +39 02 6367 3411

Liechtenstein Vaduz

Bank Vontobel (Liechtenstein) AG
Pflugstrasse 20
FL-9490 Vaduz
Telefon +423 236 41 11

Luxemburg Luxemburg

Vontobel Asset Management S.A.
2-4, rue Jean l'Aveugle
L-1148 Luxemburg
Telefon +352 26 34 74 1

Österreich Wien

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung Wien
Kärntner Ring 5-7/7
A-1010 Wien
Telefon +43 1 205 11 60 1280

Singapur Singapur

Vontobel Financial Products
(Asia Pacific) Pte. Ltd.
8 Marina View,
Asia Square Tower 1, Level 07-04
SGP-Singapur 018960
Telefon +65 6407 1170

Spanien Madrid

Vontobel Asset Management S.A.
Niederlassung Madrid
Paseo de la Castellana, 95, Planta 18
E-28046 Madrid
Telefon +34 91 520 95 95

USA

Dallas

Vontobel Swiss Wealth Advisors AG Inc.
Niederlassung Dallas
100 Crescent Court, 7th Floor
Dallas, TX 75201, USA
Telefon +1 214 459 3250

New York

Vontobel Asset Management, Inc.
1540 Broadway, 38th Floor
New York, NY 10036, USA
Telefon +1 212 415 70 00
vusa.com

Vontobel Securities AG
Niederlassung New York
1540 Broadway, 38th Floor
New York, NY 10036, USA
Telefon +1 212 792 58 20

Vereinigte Arabische Emirate Dubai

Vontobel Financial Products Ltd.
Liberty House, Office 913,
Dubai International Financial Centre
P.O. Box 506814
Dubai, Vereinigte Arabische Emirate
Telefon +971 4 703 85 00

Wichtige rechtliche Hinweise:

Die vorliegende Dokumentation ist keine Offerte zum Kauf oder zur Zeichnung von Anteilen. Zeichnungen von Anteilen der Teilfonds des Vontobel Fund, einer luxemburgischen SICAV die ausserhalb des Fondsdomizils Luxemburg nicht uneingeschränkt zum Vertrieb zugelassen ist, erfolgen nur auf der Grundlage des Verkaufsprospektes, der wesentlichen Anlegerinformationen («KIID»), der Satzung sowie des Jahres- und Halbjahresberichtes (in Italien zusätzlich das «Modulo di Sottoscrizione»). Wir empfehlen Ihnen zudem, vor jeder Anlage Ihren Kundenberater oder andere Berater zu kontaktieren. Alle oben genannten Unterlagen sind kostenlos bei der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich, als Vertreterin in der Schweiz, der Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich, als Zahlstelle in der Schweiz, bei der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien als Zahlstelle in Österreich, bei B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA, Grosse Gallusstrasse 18, D-60311 Frankfurt/Main als Zahlstelle in Deutschland, bei den autorisierten Vertriebsstellen, am Sitz des Fonds in 11-13 Boulevard de la Foire, L-1528 Luxemburg, oder über vontobel.com/am erhältlich. Der Fonds und die entsprechenden Teilfonds sind im Register der niederländischen Aufsichtsbehörde AFM registriert, wie im Artikel 1:107 des «Financial Markets Supervision Act» vorgeschrieben («Wet op het financiële toezicht»). In Spanien sind die zugelassenen Teilfonds im durch die spanische CNMV geführten Register der ausländischen Kollektivanlagegesellschaften unter der Nummer 280 registriert. Die in Grossbritannien zum Verkauf zugelassenen Teilfonds sind im Register der FCA unter der Scheme Reference Number 466623 registriert. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten, sowie mögliche wertmindernde Depotführungsgebühren oder Quellensteuern, unberücksichtigt. Die Rendite des Fonds kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Ein Investment in Teilfonds des Vontobel Fund birgt Risiken, die im Verkaufsprospekt erläutert sind. Im Besonderen weisen wir Sie auf folgende Risiken hin:

- Bei Investitionen in Wertpapiere aus Schwellenländern können die Kurse erheblich schwanken und unter Umständen sind – abgesehen von sozialen, politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten – operative und aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen anzutreffen, die von den in Industrieländern vorherrschenden Standards abweichen. Währungen von Schwellenländern können höheren Kursschwankungen unterliegen.
- Anlagen in höher verzinsliche und risikoreichere Anleihen weisen nach allgemeiner Auffassung einen spekulativeren Charakter auf. Diese Anleihen weisen ein höheres Bonitätsrisiko, höhere Kursschwankungen und ein höheres Risiko des Verlusts des eingesetzten Kapitals und der laufenden Erträge auf als Anleihen mit höherer Bonität.
- Bei Rohstoffanlagen können kurzfristig und auch über längere Zeiträume betrachtet unerwartete Wertschwankungen auftreten. Interventionen von Regierungen auf den verschiedenen Rohstoffmärkten können die Preise der verschiedenen Rohstoffe stark beeinflussen.

Investitionen in Derivate sind oft den Risiken, die im Zusammenhang mit dem Emittenten und den zugrunde liegenden Märkten bzw. den Basisinstrumenten stehen, ausgesetzt. Sie bergen tendenziell höhere Risiken als Direktanlagen.

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 283 59 00
www.vontobel.com



Private Banking
Investment Banking
Asset Management

Leistung schafft Vertrauen